



Enzesfeld-Lindabrunn



Ein schönes Osterfest wünschen

der Bürgermeister, die Gemeindebediensteten und alle Gemeindevandatare!

AUS DEM INHALT... AUS DEM INHALT... AUS DEM INHALT... AUS DEM INHALT...

Nachrichten

- Bericht des Bürgermeisters
- Berichte aus den Ausschüssen
- Amtliche Mitteilungen
- Aus dem Gemeinderat

Information

- Vereine
- Umwelt
- Schulen, Elternverein
- Ehrungen

Service

- Bevölkerungsbewegung
- Ärztedienst
- Termine
- Service der Gemeinde

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Nochmals, vielen Dank!

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Liebe Jugend und Kinder!

Ich möchte mich nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen, welches Sie mir zur Wiederwahl als Bürgermeister am 25. Jänner 2015 ausgesprochen haben, bedanken. Es ist ein großer Vertrauensvorschuss über den ich mich sehr freue. Ich kann Ihnen versichern, dass ich auch weiterhin meine ganze Kraft zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger, Jugendlichen und Kindern unserer Gemeinde, einsetzen werde. Sie haben mit Ihrer Wahl unseren bisherigen Weg, den Aufschwung der letzten Jahre bestätigt und ich verspreche, diesen Weg fortzusetzen.



Das Jahr 2015 wird ein Jahr voller Herausforderungen und ich freue mich auf die gesteckten Ziele und die vielen Aufgaben. Dabei vertraue ich auf Ihre Unterstützung bei wichtigen Entscheidungen und bevorstehenden Projekten. Mein Hauptanliegen wird sein, um die für unsere Gemeinde erforderlichen finanziellen Mittel weiterhin so zu sorgen, damit das Erreichte erhalten bleibt, sowie angeordnete Projekte zur Sicherung und Erhöhung der Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger weiterhin realisiert werden können.

Am 19. Februar 2015 fand die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Es sind einige Damen und Herren unter den Mandataren die das erste Mal in den Gemeinderat eingezogen sind. Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit, wünsche Ihnen bei ihren Aufgaben die sie in den verschiedenen Ausschüssen übernommen haben, alles Gute.



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Ich bin auch sehr dankbar, dass unsere Gemeinde im abgelaufenen Jahr von größeren Katastrophen verschont geblieben ist und möchte mich bei unseren Blaulichtorganisationen und Einsatzkräften nochmals auf das Herzlichste bedanken. Sie leisten alles Menschenmögliche um Unglücksfälle zu verhindern bzw. bei Unglücken rasch, manchmal unter Einsatz ihres eigenen Lebens, zu helfen. Danke, an euch alle!

Geschätzte Damen und Herren anschließend möchte ich Sie mit großem Stolz über unseren äußerst positiven Rechnungsbericht 2014 informieren. Wir können eine sehr gute Bilanz vorweisen und möchten Ihnen einen Ausblick auf das Jahr 2015 geben.

**Mit einem Überschuss im ordentlichen Haushalt von 531.000 Euro
und einem Überschuss im außerordentlichen Haushalt von 161.000 Euro**

wurden im Jahr 2014, Reserven für wichtige Projekte für das Jahr 2015, geschaffen.

Durch eine sehr erfolgreiche und projektorientierte Planung bei den Einnahmen, aber auch durch die gezielte Sparsamkeit auf der Ausgabenseite, konnte dieser Überschuss erarbeitet werden.

Wir werden einen Teil des Überschusses zur Nachbesserung im ordentlichen Haushalt einarbeiten und den restlichen Teil des Überschusses folgendermaßen aufteilen:

- Neubau Feuerwehrhaus - FF Lindabrunn
- Schulen und Kindergärten
- Kinderspielplätze
- LED Beleuchtung
- Straßensanierungen

Auf kulturellem Gebiet gibt es im heurigen Jahr wieder viele schöne Veranstaltungen. Bitten möchte ich Sie schon jetzt, sich den 26. April 2015 für unser Gemeindefest

„Frühlingserwachen“ (Programm finden Sie auf Seite 18)

in Ihrem Kalender vorzumerken.

Der Reingewinn des Festes kommt den 2013 gegründeten Katastrophenfond (für in Not geratene MitbürgerInnen unserer Gemeinde) zu Gute. Daher meine große Bitte, besuchen Sie dieses Fest, ich würde mich sehr freuen Sie begrüßen zu dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling, schöne Ostern und viel Freude beim Lesen der Gemeindezeitung.



Ihr/euer Bürgermeister Franz Schneider

Die neuen Gemeinderatsausschüsse sind wie folgt besetzt:



Gemeinderatsausschuss für SCHULE, KINDERGARTEN, SOZIALES und BILDUNG

Vorsitzender: VizeBgm Stefan Rabl (LS)
Vors.-Stv.: GR Claudia Bloyer (LS)

Schriftführer: GR Ing. Andreas Schneider (LS)

GR Petra Miedler (LS)
GR Silvia Pirker (SPÖ)
GR Dagmar Foltan-Maurer BEd MA (NEMETZ)



Gemeinderatsausschuss für KUNST, KULTUR und TOURISTIK

Vorsitzende: GGR Elisabeth Zottl-Paulischin (LS)
Vors.-Stv.: GR Petra Miedler (LS)

Schriftführer: GR Mark Stumvoll (LS)

GR Eva Polak (LS)
GR Alexander Schierl (SPÖ)
GR Elke Novak (NEMETZ)



Gemeinderatsausschuss für UMWELT

Vorsitzender: GGR Franz Meixner BEd (SPÖ)
Vors.-Stv.: GR Peter Bauer (LS)

Schriftführer: GR Andreas Wöhrer (LS)

GR Josefin Wirth (LS)
GR Eva Polak (LS)
GR Dagmar Foltan-Maurer BEd MA (NEMETZ)



Gemeinderatsausschuss für LAND und FORSTWIRTSCHAFT

Vorsitzender: GGR Christian Nemetz (NEMETZ)
Vors.-Stv.: GR Gerhard Beck (SPÖ)

GGR Elisabeth Zottl-Paulischin (LS)

GGR Ing. Herbert Postl (LS)
GR Josef Stumvoll (LS)
GR Peter Bauer (LS)

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT

Die neuen Gemeinderatsausschüsse sind wie folgt besetzt:



Gemeinderatsausschuss für JUGEND und SPORT

Vorsitzender: GGR Ing. Herbert Postl (LS)
Vors.-Stv.: GR Josefin Wirth (LS)

Schriftführer: GR Andreas Wöhrer (LS)

GR Mark Stumvoll (LS)
GR Mag. Karin Scheele (SPÖ)
GR Elke Novak (NEMETZ)



Gemeinderatsausschuss für BAUWESEN, VERKEHR, RAUMORDNUNG und FINANZEN

Vorsitzender: GGR Ing. Herbert Haderer (LS)
Vors.-Stv. + Schriftführer: GR Ing. Andreas Schneider (LS)

GR Claudia Bloyer (LS)
GR Josef Stumvoll (LS)
GR Karin Widermann (SPÖ)
GR Ing. Herbert Wöhrer (NEMETZ)



Gemeinderatsausschuss PRÜFUNGS AUSSCHUSS

Vorsitzende: GR Karin Widermann (SPÖ)

Vors.-Stv.: GR Claudia Bloyer (LS)

GR Josef Stumvoll (LS)
GR Peter Bauer (LS)
GR Ing. Herbert Wöhrer (NEMETZ)

JETZT mit GRATIS NÖ Card* zu Ihrem Gehaltskonto!

*Bei Eröffnung eines neuen Gehaltskontos. Mindesthaltedauer 12 Monate. Aktion gültig bis 29.05.2015. Nicht in Bar abhebbar.

Raiffeisenbank Region Baden
Lebensqualität trägt Zinsen

Bankstelle Enzesfeld

Da ist mein Geld daheim...

Mein Konto mit dem regionalen Plus!

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT

Neue Mittelschule Hirtenburg zum Musicalerfolg „Mamma Mia“

Geschätzte Damen und Herren, als die NMS Hirtenburg im Dezember 2014 ihre Aufführung zu MAMMA MIA hatte, war unsere Gemeindezeitung 4/2014 bereits in Druck, daher konnten wir nicht mehr davon berichten. Ich möchte es aber keinesfalls verabsäumen, den Schülerinnen und Schülern sowie dem Lehrkörper und im Besonderen Frau Direktor Claudia Schmidt zu danken und zu gratulieren. Es war ein fulminanter, unvergesslicher, wunderschöner Abend, wie Sie an den nachfolgenden Fotos sehen können. Ich danke Herrn Erich Strobl für die zur Verfügung gestellten Fotos.



DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT

Unseren Siegern des traditionellen Silvesterlaufs in Hirtenberg



Am 31. 12. 2014 fand der schon traditionelle Silvesterlauf in Hirtenberg statt.

Viele Damen, Herren und Jugendliche unserer Gemeinde nahmen daran teil.

Der Silvesterlauf war für einige unserer MitbürgerInnen sehr erfolgreich. Ich möchte allen TeilnehmerInnen nochmals auf das Herzlichste gratulieren, Ihnen weiterhin viel Erfolg aber vor allem eine verletzungsfreie Saison 2015 wünschen.



Christopher Kössler und Alexander Bader



Der Sieger des 51. Silvesterlaufes kommt aus unserer Gemeinde – Herr Christopher Kössler. Christopher hat bereits 2012 den Silvesterlauf in Hirtenberg gewonnen!

Der Sieger der Klasse M30 kommt auch aus unserer Gemeinde – Herr Alexander Bader. Wir haben schon des Öfteren von ihm und seinen großartigen Erfolgen im Triathlon berichtet.



Weitere Enzesfelder/Lindabrunner haben ein tolles Ergebnis erlaufen: Schwab Dietmar (Platz 8 M30), Christian Cech (Platz 8 M40) und Schneider Anton (Platz 13 M50)

Dr. Elisabeth Lesch für ihre langjährige Tätigkeit als praktische Ärztin bei uns

Ende Dezember fand die offizielle Übergabe der Ordination von Frau Dr. Elisabeth Lesch an Frau Dr. Eveline Schuecker statt. Frau Dr. Lesch hat im Rahmen ihrer Ordinationsübergabe ihre Patientinnen und Patienten, Kolleginnen und Kollegen sowie die Gemeindevertretung eingeladen. Viele Menschen folgten ihrer Einladung was sie sichtlich freute.

Es war mir eine Ehre Frau Dr. Lesch „Dank und Anerkennung“ für ihr Wirken in unserer Gemeinde, überreichen und persönlich aussprechen zu dürfen. Frau Dr. Lesch war eine überaus engagierte Ärztin. Sie hörte zu, sie nahm Angst, sie gab auch in schwierigen Fällen nie auf. Sie übermittelte mit diesem „Wir-Gefühl“ Hoffnung und Zuversicht bei ihren Patienten und das konnte man an diesem Tag, bei dieser Feier, deutlich sehen und spüren. Bei einem schmackhaften Buffet der Familie Weinbau Karl und Susi Mayer dauerte die Feier der Ordinationsübergabe und Verabschiedung noch lange an!

Eine besondere Freude war es Frau Dr. Schuecker bei uns in der Gemeinde ganz offiziell als neue praktische Ärztin (ab Jänner 2025) begrüßen zu dürfen und ihr und ihren Mitarbeiterinnen alles Gute zu wünschen.

Geschätzte Frau Dr. Lesch, liebe Elisabeth!

Ich wünsche dir im Namen der gesamten Gemeindevertretung für deinen neuen Lebensabschnitt nur das Allerbeste, Gesundheit und Wohlergehen. Mögen alle deine Wünsche in Erfüllung gehen.



DER BÜRGERMEISTER DANKT

Kinderfreunden und Pfarre für ihre gelungenen Kinderfaschingsfeste



Am ersten Sonntag im Februar veranstalteten die Kinderfreunde im Volksheim Enzesfeld ihren Kinderfaschingsball. Am Faschingssonntag fand der alljährliche Kinderfaschingsball der Pfarre im Gasthaus Glantschnig statt. Beide Kinderfaschingsfeste waren wie immer wunderschön, danke den Damen und Herren, die sich immer wieder große Mühe geben, um den Kindern einen lustigen Nachmittag zu schenken.



Impressum:

Medieninhaber; Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn.

Gestaltung: www.artcom-net.at

Druck: Digitaldruck Leobersdorf

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Franz Schneider –
Enzesfeld-Lindabrunn, Hauptstraße
12, Tel. 02256 / 812 51

Erscheinungstermine:

4 x jährlich jeweils Ende März,
Juni, September und Dezember.

Für die Inhalte sämtlicher
Vereinsartikel zeichnen die
Vereine selbst verantwortlich.

Meinungen müssen sich nicht
mit denen der Redaktion decken.

Ausschuss für Schule, Kindergarten, Soziales und Bildung

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kinder und Jugendliche!

Zuallererst möchte ich mich für das große Vertrauen bedanken, dass Sie der Liste Schneider bei der Gemeinderatswahl im Jänner dieses Jahres geschenkt haben. Dies war die Grundlage dafür dass ich Ende Februar vom Gemeinderat zum Vizebürgermeister gewählt wurde und mich nunmehr erstmals von dieser Stelle aus an Sie wenden darf.

Wir haben uns für die nächsten Jahre viel vorgenommen um die Lebensqualität für die Bürger in unserem schönen Ort zu erhalten und weiter zu verbessern. Ob es sich nun um die Belegung des Ortszentrums, Sicherung der Nahversorgung, Betreutes Wohnen, Ausbau der Kinderbetreuung oder Errichtung leistbarer Wohnungen handelt, gemeinsam werden wir erreichen, dass Enzesfeld-Lindabrunn auch in Zukunft bleibt, was es jetzt schon ist, unsere lebenswerte Heimatgemeinde!

Als Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses für „Schule, Kindergarten, Soziales und Bildung“ erhalte ich in diesem Bereich Unterstützung von GR Claudia Bloyer, GR Petra Miedler, GR Dagmar Foltan-Maurer, GR Silvia Pirker und GR Andreas Schneider.

Für die Volksschule sind derzeit zwei Vorhaben geplant:

Im Vorjahr wurde damit begonnen den Schulgarten umzugestalten um heutigen Anforderungen gerecht zu werden. Nach der Errichtung der Klettergeräte werden heuer andere Bereiche im Rahmen eines „Natur im Garten“ Projektes neu gestaltet. Mittels Holzstämmen, Obstbäumen, Naschsträuchern und vielem mehr, bekommen künftig die Schüler so ganz nebenbei die unendliche Vielfalt und Schöpfungskraft von Mutter Natur vermittelt.

Das zweite Projekt wird in den Sommerferien mit der Erneuerung der Sanitäreinrichtungen umgesetzt, sodass ab September modernste Hygienestandards garantiert werden können.

An dieser Stelle darf ich Ihnen auch einen Apell unserer Volksschuldirektorin Frau Dipl. Päd. Gudrun Wallner weitergeben:

Immer wieder gibt es Menschen die sich gerne ehrenamtlich jedoch ohne zeitliche Verpflichtung für Kinder und Jugendliche engagieren möchten, meist aber nicht wissen an wen sie sich wenden sollen. Egal ob Lernbetreuung, Nachhilfe, Lesetraining,... wenn Sie Ihre Fähigkeiten einbringen wollen, wenden Sie sich bitte direkt an unsere Frau Direktorin (02256) 81090. Die Kinder werden es Ihnen danken!

Als Service für alle Menschen die nicht mehr für sich kochen können oder wollen, bietet die Gemeinde die Zustellung einer warmen Mahlzeit am Tag, das sogenannte „Essen auf Rädern“ an. Das abwechslungsreiche 2-gängige Menü wird täglich aus frischen Zutaten im Gasthaus Markus in Lindabrunn zubereitet. Die Hauptspeise kann aus zwei Vorschlägen gewählt werden. Die Zustellung erfolgt durch Gemeindebedienstete. Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen am Gemeindeamt unter (02256) 81251 – DW 70.

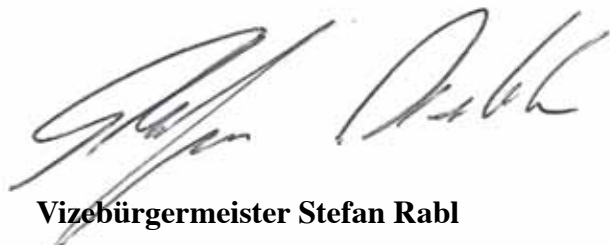
Zum Abschluss möchte ich Ihnen ein besonderes Beispiel von Zivilcourage nicht vorenthalten: Eine Buslenkerin verwehrte Volksschulkindern die Mitfahrt, da sie ihren vorhandenen Ausweis nicht (gleich) vorweisen konnten. Einem Passanten fiel ein eingeschüchtertes weinendes Mädchen aus der 1. Klasse auf. Beherrscht griff er ein und bezahlte nach kurzer Diskussion mit der Lenkerin für die Kinder ein Ticket und



AUS DEN AUSSCHÜSSEN

verhinderte damit, dass die verängstigten Kinder alleine zurückgelassen wurden. Obwohl die Lenkerin die Beförderungsrichtlinien der ÖBB befolgt hat, wurde ein Protestschreiben seitens Gemeinde und Volksschule verfasst. Oftmals verstecken sich Menschen wie in diesem Fall hinter fragwürdigen Vorschriften. Deshalb bin ich besonders beeindruckt, dass es noch Menschen gibt, die den Mut haben für die Menschlichkeit einzutreten.

Frohe Ostern wünscht Ihnen Ihr



Vizebürgermeister Stefan Rabl

 **VOLKSBANK**
WIEN-BADEN



... in unserer Filiale Enzesfeld.

Treten Sie ein in die größte Volksbank Österreichs mit 58 Standorten im Großraum Wien oder informieren Sie sich online über attraktive Angebote auf www.vbwienbaden.at!

2551 Enzesfeld, Hauptstraße 8 • Tel.: 02256 / 81 521 • E-mail: enzesfeld@vbwienbaden.at

www.vbwienbaden.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Steinmetzbetrieb Helmut SAURER

*Grabsteine Einfassungen Deckplatten
Laternen Vasen Inschriften*

*2551 ENZESFELD, Schloßstraße 7
(Tel. und FAX: 0 22 56 / 81 65 50)*

Ausschuss für Bau, Verkehr, Raumordnung und Finanzen

**Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aus Enzesfeld-Lindabrunn!**

Zuerst möchte ich mich für ihr Vertrauen, dass sie uns bei der Wahl im Jänner geschenkt haben bedanken. Nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung im Februar bin ich nun auch für die Finanzen der Gemeinde zuständig.

Nachdem ich mich in den letzten fünf Jahren schon intensiv mit den Finanzen der Gemeinde beschäftigt, und wesentlich bei der Finanzgestaltung mitgearbeitet habe, werde ich den eingeschlagenen Weg fortsetzen. Nachdem die Gemeinde 2014 einen Überschuss erzielen konnte, werden wir nun diesen im Nachtragsvoranschlag 2015 einarbeiten, und planen welche Projekte in diesem Jahr umgesetzt werden können.



Zum Neubau des Feuerwehrgebäudes in Lindabrunn kann ich Ihnen mitteilen, dass die Aufträge an die Unternehmen in der nächsten Gemeinderatssitzung vergeben werden und nach Ostern mit dem Bau begonnen wird. Die Fertigstellung dieses Gebäudes ist im Juni 2016 geplant.



Zur Verbauung des ehemaligen Konsumgrundstücks muss ich Ihnen mitteilen, dass das erste Projekt im Gestaltungsbeirat vom Land NÖ nicht genehmigt wurde. Am 12. März fand die nächste Sitzung statt, und ich hoffe, dass die eingearbeiteten Umplanungen akzeptiert und somit die Fördermittel freigegeben werden.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest und mit dem Versprechen weiter im Sinne der Gemeinde zu arbeiten verbleibe ich,

Ihr

Ihr GGR Ing. Herbert Haderer

Ausschuss für Jugend und Sport

Gemeindefesttag 2015

Bei strahlendem Sonnenschein fand der diesjährige Gemeindefesttag wieder in Puchberg am Schneeberg statt, an dem auch Gäste aus Hirtenberg, Leobersdorf, Wiener Neustadt teilnahmen. Aufgrund der großen Teilnehmeranzahl musste sogar der Gemeindebus zusätzlich angefordert werden.

Besonders viele Jugendliche folgten diesmal der Einladung. Auch einige „Schlachtenbummler“ waren dabei, die einfach nur das schöne Wetter und die gute Stimmung genießen wollten.

Der Riesentorlauf fand von ganz jung bis rüstig großen Anklang. Und richtig lustig wurde es am Nachmittag beim Juxrennen mit 3 Stationen.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurden dann die Pokale und Urkunden überreicht. Die diesjährige Ortsschimeisterin wurde Jana Hofer, der Ortsschimeistertitel ging an Michael Rappold. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Ihr GGR Ing. Herbert Postl



Ausschuss für Jugend und Sport



Aluminium
REXAM



www.rexam.com

Getränkedosen

Erzeugung und Vertrieb
Rexam Beverage Can Enzesfeld GmbH
2551 Enzesfeld
Hauptstraße 11
Tel: +43 (0)2256 / 808
Fax: +43 (0)2256 / 81056

AUS DEN AUSSCHÜSSEN

Ausschuss für Jugend und Sport



Ausschuss für Kunst, Kultur und Touristik

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugendliche und Kinder!**

Ich bin dankbar für Ihren großen Zuspruch bei der Gemeinderatswahl im Jänner 2015. Für mich ist das eine wichtige Bestätigung, dass der von uns eingeschlagene Weg richtig ist. Ich danke Ihnen aber auch für den großen persönlichen Zuspruch. Ich werde immer wieder ermuntert, so weiterzuarbeiten - im Sinne der Natur und wie ich anfüge, im Sinne der Menschen, die Teil davon sind. Das gibt wirklich Kraft.



kkt – Ausschuss für Kunst, Kultur und Touristik

Ich freue mich, auch in dieser Amtsperiode den Ausschuss für Kunst, Kultur und Touristik zu leiten und stelle Ihnen gerne das neue Team vor. Es arbeiten mit: von der Liste Schneider Evi Pollak, Petra Miedl und Mark Stumvoll, der altbewährte Alex Schierl, und Elke Novak. Ich bin mir sicher, dass wir gut zusammenarbeiten und für Sie einige Projekte umsetzen werden. An Ideen fehlt es ja nie.

Naschgärten für uns alle

Mit der Anlage von kleinen Naschgärten auf den Grünflächen in der Gemeinde bei Sunk, beim Radweg hinter der Weinpresse und am Platz bei der Lindabrunner Kirche, wollen wir heuer beginnen. Himbeeren, Stachelbeeren und Co sollen zukünftig für uns alle zum Naschen zur Verfügung stehen.

Natur im Garten für unsere Volksschulkinder

Nachdem sich unsere Volksschulkinder gerne im Garten und beim Klettergerüst aufhalten, wollen wir durch die naturnahe Umgestaltung des Volksschulgartens einen weiteren Beitrag zum Wohlfühlen unserer Kinder leisten. Wir haben das Projekt bereits zur Förderung eingereicht. Die Arbeiten sind für heuer geplant und sollten im Herbst abgeschlossen sein.

Wir suchen.....wanted!

Eine Beteiligung der Bevölkerung bei der Pflanzung würde uns sehr freuen. Melden Sie sich bitte bei Interesse bei mir, Tel. 0664 1339380. Wir suchen auch immer wieder Helfer und Helferinnen für die einfache Pflege unserer Staudenbeete in Enzesfeld.

Frühlingsboten grüßen

Es sind Ihnen sicherlich schon die lieben Krokusse in der Böschung bei der Ortseinfahrt nach Lindabrunn aufgefallen. Katica Digruber hat vorigen Herbst über 1000 Stück dieser ersten Frühjahrsboten gemeinsam mit unseren Gemeindearbeitern gepflanzt und nimmt sich auch immer wieder unserer Blumenkisten bei den Ortseinfahrten, beim Brunnen und beim Parkplatz an. Herzlichen Dank, wir freuen uns!

Gib und Nimm

Was ist besser? Geben oder Nehmen? Das kann jetzt jeder auf praktische Weise herausfinden. Im Foyer des Rathauses wurde ein antiker Schlitten zu einer Gib-und-Nimm- Plattform umgewandelt. Auf diesem Schlitten ist das ganze Jahr Weihnachten. Wenn etwas in deinem Haushalt herumsteht, nicht kaputt ist, nicht verwendet wird, aber immer abgestaubt werden muss, bringe es zum Schlitten. Schau, ob es dort etwas für dich gibt, das du verwendest und daher nicht abstauben musst.

Benutzerregeln:

Maximalgröße 50 x 50 x 50cm (für größere Objekte das Anschlagbrett verwenden)

Keine verderbliche Waren

AUS DEN AUSSCHÜSSEN

Eine Initiative der Marktgemeinde, Ausschuss kkt und des Talente Tauschkreis NÖ

Email: baden@tauschkreis.org, www.tauschkreis.org

Die Anregung zu dieser Aktion kommt von unserer Gemeindegängerin und Künstlerin Frau Nora Loschan und Herrn Binder, die das Projekt auch ehrenamtlich weiter betreuen! Ich danke sehr herzlich für diese gute positive Idee, die jeden nur gewinnen lässt und für den tatkräftigen Einsatz.

Umschnitt der Kastanien

Der kleine „Friedrich-Scharler-Park“ vis a vis von Lubich steht im Eigentum der ÖBB und ist von der Gemeinde gepachtet. Die Pflege der Bäume obliegt dem Grundeigentümer, dieser trägt auch die Haftung. Leider waren die beiden großen Kastanienbäume durch einen lange zurück liegenden nicht fachgerechten Schnitt sehr in Mitleidenschaft gezogen und wiesen große Hohlräume im Bereich der Astansätze auf. Kastanien werden uralt, man darf ihnen jedoch die Äste nicht in Stammnähe abschneiden, das vertragen Sie nicht. Der Baumgutachter der ÖBB hat deshalb die Entfernung angeordnet. Sie wissen, dass mir jeder Baum ans Herz gewachsen ist aber in diesem Fall konnten wir keinen Einwand gegen die Entfernung einbringen.

VORAUSSCHAU:

Schwendtage am Symposium 13. Und 14. Juni, jeweils von 9.00 bis 12.00

Zur Erhaltung des Trockenrasens am Symposium ist es erforderlich, den Strauchwuchs einzudämmen und den Schafen behilflich zu sein. Dazu möchten wir an 2 Tagen auch um die Beteiligung der Vereine und der Bevölkerung bitten. Treffpunkt beim Parkplatz.

Frühlingserwachen am 26.4. in der Spitalskirche

Zu unserem Fest Frühlingserwachen laden mein Team und ich schon jetzt herzlich ein.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und freue mich auf viele positive Gespräche und Begegnungen.



Ihre
GGR Elisabeth Zottl-Paulischin



k | k | t
Ausschuss für Kunst Kultur und Touristik
Enzesfeld-Lindabrunn

FRÜHLINGSERWACHEN 26.4.2015
10:00 – 18:00
SPITALSKIRCHE ENZESFELD



- Ab 10.00 Uhr BIER VOM FASS, ACHTERLBAR, mittags KNÖDELKÜCHE, SÜSSES sowie UNTERHALTUNG mit dem ROSALIA-TRIO
- KUNST UND KULINARIK , Kunsthandwerk, regionale Schmankerl
- PFLANZENTAUSCHMARKT bis 14:00 Uhr
vielfältiges Angebot von BIOGEMÜSEPFLANZEN und RARITÄTEN
Bringen Sie Ihre überschüssigen Gartenpflanzen mit und tauschen Sie vor Ort,
- DANKESCHÖN - betreuen Sie ein Gemeindebeet oder eine Grünfläche?
Ja? Dann holen Sie sich bitte ein kleines Dankeschön beim Pflanzenmarkt ab!
- NATUR IM GARTEN – Infostand
- WILDBIENEN – Infostand
- 14.00 Uhr ERÖFFNUNG durch BGM FRANZ SCHNEIDER mit
PROGRAMM DER VOLKSSCHULE ENZESFELD und
LUFTBALLONSTEIGEN mit der VOLKSBANK ENZESFELD
- 15.00 -16.30 KINDERPROGRAMM
- 17.00 DIAVORTRAG „Der sanfte Weg zum Gartenglück“
Hr. Werner Gamerith, bekannt aus dem Servus-Magazin

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch!

Ihr Franz Schneider
Bürgermeister

Ihre GGR Elisabeth Zottl-Paulischin
und k|k|t -Team

Ausschuss für Umwelt

Liebe Enzesfeld-LindabrunnerInnen,

am 26. Februar haben sich die Gemeinderatsausschüsse konstituiert. Ich wurde dabei erneut zum Obmann für den Umweltausschuss gewählt. An dieser Stelle noch einmal Danke für das Vertrauen meiner AusschusskollegInnen. Auch wenn es ohne Mehrheit in diesem Ausschuss schwer sein wird, alle meine Ideen umzusetzen, blicke ich den nächsten fünf Jahren zuversichtlich entgegen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Als erste Schritte werden wir im Ausschuss

- die Förderungen für CO₂-Emission senkende Maßnahmen von Privathaushalten überarbeiten,
- den weiteren Ausbau von LED-Beleuchtung forcieren und
- den möglichen Umstieg auf erneuerbare Energiequellen für die Beheizung von Gemeindegebäuden überprüfen.



Ich darf Sie hiermit auch zu unserer alljährlichen „Aktion Saubere Gemeinde“ einladen, die am 28.03. um 9:00 Uhr vor dem Rathaus startet und bei einem gemeinsamen Heurigenbesuch ausklingen wird!

CETA, TTIP und unsere Umwelt

Aus gegebenem Anlass werde ich die nächsten Zeilen nutzen, um einige Gedanken über ein internationales Thema los zu werden: Stichwort Freihandelsabkommen! Das Comprehensive Economic and Trade Agreement, kurz CETA („Canada – EU Trade Agreement“) steht vor dem Abschluss. Die Transatlantic Trade and Investment Partnership, kurz TTIP („Transatlantische Freihandelsabkommen“) wird gegenwärtig zwischen den USA und der EU ausverhandelt. Vereinfacht gesagt handelt es sich in beiden Fällen um völkerrechtliche Verträge die den Handel zwischen den Vertragspartnern vereinfachen, und damit das Wirtschaftswachstum ankurbeln sollen. Kling soweit ganz gut, aber:

Im Zuge dieses Prozesses sollen auch so genannte Investor-Staat-Klagerechte verhandelt werden. Diese Klagerrechte würden ermöglichen, dass Konzerne EU-Staaten auf Schadensersatz verklagen, wenn deren Sozial-, Gesundheits- oder Umweltschutzgesetzen, den Wert von Investitionen oder Gewinnerwartungen schmälern. Diese Prozesse würden dann nicht der Gerichtsbarkeit der betroffenen Länder oder der EU unterliegen, sondern vor privaten Schiedsgerichten ausgetragen werden. Dadurch könnten neue Gesetze im Klima- und Umweltschutzbereich sogar verhindert werden. Wenn ein Staat ein noch nicht vorhandenes Verbot einführen will, z.B. ein Verbot von Fracking (= Schiefergasgewinnung bei der giftige Chemikalien in die Erde gepumpt werden) könnten Konzerne dies mittels Klagen unterbinden.

Gentechnik und steigende Konkurrenz auf dem Lebensmittelmarkt würden unser Essen nicht besser machen. Ganz zu schweigen von den Auswirkungen auf heimische Kleinbauern.

Aus meiner Sicht zeigen diese und viele weitere Beispiele, dass unsere Umwelt- und Verbraucherschutzstandards durch diese Freihandelsabkommen in hohem Maße gefährdet sind.

Bilden Sie sich dazu Ihre eigene Meinung, bitte!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr GGR Ing. Franz Meixner, BEd

Presseinformation



NÖGKK: Neue Allgemeinmedizinerin in Enzesfeld-Lindabrunn mit Kassenvertrag

Seit Jänner 2015 ist die Allgemeinmedizinerin, Frau Dr. Eveline Schuecker, neu unter Vertrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK). NÖGKK-Service-Center-Leiter Norbert Kreillechner besuchte Frau Dr. Schuecker in ihrer Ordination in Enzesfeld-Lindabrunn persönlich und begrüßte die neue Vertragspartnerin. Die NÖGKK ist bestrebt für eine optimale Betreuung unserer Versicherten durch eine flächendeckende Nachbesetzung der Ärztinnen und Ärzte zu sorgen.

Dr. Eveline Schuecker, Ärztin für Allgemeinmedizin

Ordinationsadresse: **2551 Enzesfeld-Lindabrunn, Schloßstraße 13**

Tel. Nr.: **02256/82188**

Ordinationszeiten:

Montag - 9:00 – 12:30 Uhr und 16:30 – 18:00 Uhr

Dienstag – 8:00 – 12:30 Uhr und 16:30 – 18:00 Uhr

Mittwoch – 8:00 – 12:30 Uhr

Freitag – 8:00 – 12:30 Uhr



TREUHANDREAL

Immobilien- & Vermögenstreuhänder
Niederösterreich
Freiwillig den Bestimmungen der
Ehrenschiedsgerichtsordnung unterworfen.



- ☎ **BEWERTUNG IHRES GRUNDSTÜCKES / HAUSES / WOHNUNG**
- ☎ **UNVERBINDLICHE AUSKUNFT UND ERSTGESPRÄCH**

Ing. Michael Posch

0699 1703 28 19

Enzesfelder Betrieb erhält Auszeichnung von Ministerin

Betriebliche Gesundheitsförderung in ausgezeichneter Qualität nach internationalen Kriterien konstatierte die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) unter Generaldirektor Mag. Jan Pazourek und Obmann-Stellvertreter KR Michael Pap 66 niederösterreichischen Unternehmen.

Unter diesen Betrieben, die das BGF-Gütesiegel verliehen bekommen haben, ist auch die Dipl. Ing. Heinrich Kolp GmbH aus Enzesfeld.

Am 10. März erhielten die Vorzeigebetriebe im Beisein hoher Polit-Prominenz, allen voran Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser sowie NÖ Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch, Vizepräsident der NÖ Wirtschaftskammer Dr. Christian Moser und Leiter des FGÖ (Fonds Gesundes Österreich) Mag. Dr. Klaus Ropin im Cityhotel in St. Pölten das offizielle Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung verliehen.

Die NÖGKK betreut Unternehmen in Niederösterreich bei der hochqualitativen Umsetzung von Programmen für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) und kann auch an herausragende Projekte ein Gütesiegel überreichen. Dieses Gütesiegel ist eine Auszeichnung des Österreichischen Netzwerkes Betriebliche Gesundheitsförderung und bestätigt die erfolgreiche und nachhaltige Integration von BGF in den Unternehmensalltag. Zweck ist es, die Gesundheitsorientierung eines Unternehmens zu verbrieft und öffentlich sichtbar zu machen. Das BGF-Gütesiegel wird auf jeweils drei Jahre vergeben, eine Wiederbewerbung ist jederzeit möglich.

NÖGKK österreichweit federführend in BGF für Kleinbetriebe

„Blicken wir auf die letzten zwölf Jahre zurück, können wir von einer richtigen Erfolgsgeschichte sprechen,“ unterstreicht NÖGKK-Generaldirektor Mag. Jan Pazourek bei der Eröffnungsrunde. „Unser Expertenteam trägt einen maßgeblichen Anteil an der Erforschung, Entwicklung und Implementierung neuer Trends in der Betrieblichen Gesundheitsförderung. Beim Gesundheitscoaching für Kleinbetriebe sind wir sogar österreichweit federführend.“ Obmann-Stellvertreter KR Michael Pap stößt in das selbe Horn: „Gesundheitspotenziale in der Arbeitswelt zu schaffen und zu stärken, ist eine wichtige Säule unseres Gesundheits-förderungs- und Präventionsprogramms. Dass wir in Niederösterreich auf einem guten Weg sind, beweisen die heutigen Gütesiegelverleihungen für gesunde Betriebe. So wird die hohe Qualität und Nachhaltigkeit der gemeinsamen Projekte durch ein sichtbares Zeichen dokumentiert.“



Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser, die die Gütesiegel gemeinsam mit Obmann-Stellvertreter Pap und Landesrat Androsch überreichte, hält fest: „Die ausgezeichneten Betriebe tragen durch gesundheitsförderliche Maßnahmen wesentlich dazu bei, Arbeitsplätze gesünder zu gestalten und damit die körperliche und psychische Belastung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zu reduzieren.“

„Eine gesundheitsgerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes unterstützt die Gesundheit und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erhöht den wirtschaftlichen Erfolg der Firmen. Schließlich sind gesunde Beschäftigte und weniger Krankenstandstage ein Gewinn für jede Unternehmerin und jeden Unternehmer“, betont Ing. Maurice Androsch, NÖ Gesundheitslandesrat.

80 Jahre Evangelische Gottesdienste in Enzesfeld

Im Zuge geschichtlicher Recherchen stieß die in Enzesfeld-Lindabrunn wohnhafte Mag. Maggy Kainig-Huber beim Durchstöbern der Internethomepage der Österr. Nationalbibliothek (<http://anno.onb.ac.at>) auch auf das Triestingtaler und Piestingtaler Wochen-Blatt. In der Ausgabe vom 29. Juni 1935 war unter anderem zu lesen:

Erster evangelischer Gottesdienst in Enzesfeld

„Sonntag, den 23. Juni fand in Enzesfeld erstmalig evangelischer Gottesdienst und zwar als Waldgottesdienst auf dem Kuhstande statt. Der Beginn war für 5Uhr nachmittags festgesetzt, damit auch die Berndorfer Gelegenheit haben sollten, an diesem teilzunehmen. So sammelten sich schon geraume Zeit vorher, sei es zu Fuß, mittels Fahrrad, Autobus oder Bahn, von allen Richtungen kommend, viele hunderte Menschen, jung und alt, rings um den daselbst errichteten, mit Blumen und grünem Reisig geschmückten Altar. Sogar Kranke wurden mittels Fahrstuhl zur Andachtsstätte hinaufgeführt. Mit dem Liede „Großer Gott wir loben dich“ wurde der Waldgottesdienst eingeleitet. Nach Verlesung des Psalmwortes 118, 24-25, ergriff Herr Vikar Göbelsmann das Wort zur Predigt. Er führte etwa aus: Gemäß des ersten Verses stimmt die evangelische Gemeinde Lob- und Danklieder an, weil zu ersten Mal in Enzesfeld evang. Gottesdienst stattfindet. Die Gemeinde weiß sich an diesem Festtage verbunden mit allen Evangelischen unseres schönen Heimatlandes Österreich.

Eine in ihrer Art wohl originelle Note erhielt der Waldgottesdienst dadurch, dass dort oben inmitten grüner Bäume die Taufe eines Kindes vorgenommen wurde, daß erst vor wenigen Tagen das Licht der Welt erblickte. Alles drängte rund um den Altar, um Zeuge dieser hl. Handlung zu sein. Mit dem Liede „Lobe den Herrn“ und Empfang des Segens fand der Gottesdienst seinen Abschluß.“

In diesem Zusammenhang darf darauf hinweisen werden, dass seit 1942 evangelische Gottesdienste in der gemeindeeigenen Spitalskirche stattfinden, seit einigen Jahren regelmäßig:

Herzlich eingeladen wird zu den Evangelischen Gottesdiensten in der Spitalskirche im Jahr 2015:

Karfreitag, 3. April 2015, 19.00 Uhr
Sonntag, 10. Mai 2015, 10.00 Uhr
Sonntag, 14. Juni 2015, 10.00 Uhr
Sonntag, 13. September 2015, 10.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 2015, 10.00 Uhr
Samstag, 31. Oktober 2015 (Reformationstag), 19.00 Uhr
Sonntag, 13. Dezember 2015, 10.00 Uhr

Ing. Gregor Gerdenits
Kurator und Lektor der Evangelischen
Pfarrgemeinde A.u.H.B. Berndorf

STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenberg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

KFZ-Reparaturen und Service für alle Marken
2551 Enzesfeld-Lindabrunn
Hirtenbergerstraße 8
Tel.: 02256/81249

Reifendienst
§ 57a Prüfstelle
Offroad-Umbauten & Zubehör
E-Mail: office@kfz-lehner.at
Web: www.kfz-lehner.at



Franz Enzfelder

zeigt Werke aus seiner Modellbau-Werkstätte

Historische Antriebs- und Arbeitsmaschinen aus der Zeit von 1880 werden im Modell-Maßstab 1:12 zu sehen sein; angetrieben von historischer Antriebstechnik. Großer Wert wurde beim Bau darauf gelegt, dass alles funktionsfähig ist. Die Modelle werden daher auch in Funktion gezeigt.



Weingut Mayer –Enzesfeld

Schloßstraße 12:

Samstag, 27. Juni 2015, 15.00 – 21.00 Uhr



Lindenhof Schwarz – Lindabrunn

Lindengasse 6

Samstag, 18. Juli 2015, 15.00 – 21.00 Uhr



AnrainerInnen-Information

März 2015

Instandhaltungsarbeiten zw. Enzesfeld-Lindabrunn u. Weissenbach-Neuhaus

Als ÖBB-Infrastruktur AG stehen wir unter anderem für Leistungsfähigkeit und Sicherheit im Netz der ÖBB. Wir führen daher auf der Bahnstrecke zwischen Enzesfeld-Lindabrunn und Weissenbach-Neuhaus umfangreiche Instandhaltungsarbeiten durch. Es handelt sich um Felsicherungsarbeiten, Entfernen von Bewuchs, der die Bahnstrecke beeinträchtigt und Gleisbauarbeiten. Die Maßnahmen werden

von 7. bis 24. April 2015

durchgeführt. Unser Ziel ist es, die Baumaßnahmen kurz und effizient zu gestalten. Deshalb muss die Bahnstrecke zwischen Enzesfeld-Lindabrunn und Weissenbach-Neuhaus zu folgenden Zeiten (jeweils von 8:00 Uhr bis 16:20 Uhr) gesperrt werden:

7. bis 10. April 2015

13. bis 17. April 2015

20. bis 24. April 2015

Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet. Bitte beachten Sie Aushänge an den Bahnhöfen, Informationen auf Monitoren und Lautsprecherdurchsagen. Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 05-1717 sowie unter www.oebb.at. Auskünfte zu den Bauarbeiten erhalten Sie unter der Telefonnummer 02622/23561-581 (Mo – Do 8:00 – 15:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr). Bitte nehmen Sie diese Nummer nur für Fragen zu diesen Arbeiten in Anspruch.

Wir sind bemüht, Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Leider können wir Lärm- und Staubbelastungen nicht gänzlich vermeiden.



Wir bauen für Sie – eine moderne, umweltfreundliche Bahn

Impressum:
Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien

gib und nimm

geben was man geben kann
nehmen was man braucht

schenken das ganze Jahr

die Regeln:

nichts größer als 50cm x 50cm x 50cm
nichts Verderbliches
Verwende die Anschlagtafel um größere Sachen gratis anzubieten.

Eine Initiative der Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn und des Gemeinderatsausschusses für Kunst, Kultur und Touristik in Zusammenarbeit mit dem Talente Tauschkreis NÖ.

Information und Kontakt: baden@tauschkreis.org,
www.tauschkreis.org

Stellenausschreibung

Der Wasserleitungsverband d. Triestingtal- und Südbahngemeinden sucht neue MitarbeiterIn für den Außendienst.

Erforderliche Qualifikation:

- Abgeschlossene elektrotechnische Berufsausbildung
- Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates
- Absolvierter Präsenzdienst bzw. Zivildienst (bei Männern)
- PKW-Führerschein
- Gesundheitliche Eignung

Die Aufnahme und Entlohnung erfolgt gemäß dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Ohne Vordienstzeiten beträgt der Bruttolohn € 1.575,30. Vordienstzeiten werden aliquot angerechnet.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 30. April 2015 an den

Wasserleitungsverband d. Triestingtal- und Südbahngemeinden, Badnerstraße 88, 2540 Bad Vöslau

Fax 02252/76273/44 oder per Mail wlv@wlv-voeslau.at.

Für zusätzliche Auskünfte wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Dir. DI Balber bzw. Herrn Dir. Stv. Ing. Vogl (02252/76273).

Spende Bastelmaterial

Die Raiffeisenbank Enzesfeld hat zum Ankauf von Bastelmaterial 100 Euro gespendet.

Rückblick - Rund um den Jahreswechsel – Jux-Silvesterlauf

Wie im Vorjahr nahmen die KameradInnen der FF Enzesfeld und einige GemeinderätInnen unserer Gemeinde teil. Einige von Ihnen kamen ganz schön ins Schwitzen!



RAUCHFANGKEHRER HELFEN.

Energiesparen durch:

- Reinigung der Rauchfänge
saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung
- Reinigung der Feuerstätten
1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5 % Energie!
- Überprüfungsmessung
bei Ölfeuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben eine gute Wärmeausnutzung
- Dichtheitsprüfungen
nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus

Beratung

- über die richtige Bedienung der Feuerstätten, großes Spar-Potential!
- über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung

Rufen Sie an, wenn...

- ...Sie bauen oder umbauen wollen
- ...auf einen anderen Brennstoff umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben



RAUCHFANGKEHRERARBEIT BEDEUTET

- Brandschutz
- Umweltschutz
- Schutz vor Rauchgasen
- Energiesparen
- Prüfen von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz, Reg.Nr. 024/003

Ihr Rauchfangkehrermeister
CHRISTIAN GOLDHAHN
 Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4
 Büro: 2560 Berndorf, Hötzendorfstr. 13
 Tel. 02672/84996, Fax 02672/849964

Rückblick - Rund um den Jahreswechsel – Sternsingeraktion



Wie jedes Jahr waren auch heuer wieder unsere Sternsinger unterwegs. Die Gruppen, die für Lindabrunn verantwortlich waren besuchten unseren Bürgermeister zu Hause. Eine der Gruppen aus Enzesfeld besuchte unseren Bürgermeister im Rathaus. Der Bürgermeister freute sich sehr und bedankt sich nochmals bei allen Damen und Herren, die bei der diesjährigen Sternsingeraktion mitgeholfen haben um diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten



invest-real[®]

Immobilientreuhänder GmbH

2551 Enzesfeld, Mariannengasse 4

Ihr Partner in allen

Liegenschaftsangelegenheiten

E-mail: investreal@aon.at
Internet: www.investreal.at

TEL: 0 22 56 - 81 533-0
FAX: 0 22 56 - 81 533-2

Gasthaus Glantschnig

Fam. Markus

Hernsteinerstraße 102
2551 Enzesfeld-Lindabrunn
Tel. 02256 / 81252

geöffnet:
Di-Sa 10-22 h
So 9-15 h,
Mo Ruhetag

AMTLICHE MITTEILUNG

Zugestellt durch Post.at

Kostenpflichtige BAUMSCHNITTABHOLAKTION

der Marktgemeinde

ENZESFELD-LINDABRUNN



Ab Montag, dem 13. April 2015

Da der Häckseldienst des Abfallverbandes nur mehr 1 x jährlich im Herbst kostenlos durchgeführt wird, bieten wir im Frühjahr allen Gartenbesitzern einen eigenen Häckseldienst, welcher von der Gemeinde organisiert und finanziell unterstützt wird, an. Diese Strauch- u. Grünschnittabfuhr wird mit € 20,- pro Abfuhr (bis 2 m³) durchgeführt.

Die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn fördert jeden Gartenbesitzer, welcher sich zum Häckseldienst anmeldet, mit einem Betrag von € 10,--.

Für den Liegenschaftseigentümer verbleibt ein Restbetrag von € 10,-- (bis 2 m³) für diese Aktion auf den von der Kompostfirma verlangten regulären Preis.

Dieser Kostenbeitrag von € 10,-- pro 2 m³ Strauch -Grünschnitt Material ist mit der beauftragten Firma Komposthof Stockreiter zu verrechnen bzw. an diese direkt zu bezahlen.

Die Zahlscheine liegen im Gemeindeamt auf . Bitte daher bei der Abgabe des Anmeldeformulars mitnehmen und bis 8.4.2015 auf das Konto bei der Raiba Baden Nr.: AT49 32045 0000 1909100 BIC: RLNWATWWBAD einzahlen. Zahlscheine gibt es auch beim Komposthof Stockreiter.

Die Abfuhr des Strauch- u. Grünschnittes ist mit 2 m³ pro Liegenschaft begrenzt. Sollten größere Mengen anfallen, ist der Kontakt und die Verrechnung direkt mit der Firma Stockreiter vorzunehmen. Größere Mengen werden bildlich festgehalten und ist hier direkt das Einvernehmen mit der Firma Stockreiter herzustellen – ohne separaten Auftrag keine Abfuhr.

Das Strauchmaterial ist pro Liegenschaft getrennt zu lagern (keine Sammellagerungen).

Das Strauchmaterial **unbedingt bis Montag, dem 13.4.2015, 7:00 Uhr früh,**
vor dem Grundstück (nicht innerhalb) deponieren

(kein Rasen- und Blumenschnitt oder Laub, sondern nur holzige Gartenabfälle).

BITTE UNBEDINGT NACHSTEHENDEN ANMELDEABSCHNITT AUSFÜLLEN UND BEIM GEMEINDEAMT abgeben. OHNE ANMELDUNG KEINE ABHOLUNG!

**ANMELDEABSCHNITT bis längstens Mittwoch, 8.4.2015 beim Gemeindeamt
1.Stock, Behälter beim Aufgang einwerfen wo auch die Zahlscheine
aufliegen. (Termin unbedingt einhalten)**

Ich bestätige mit meiner Unterschrift o.a. Richtlinien zur Kenntnis genommen zu haben und den Unkostenbeitrag von € 10,-- zu entrichten

Name.....

Adresse:.....

Ort d. Lagerung:.....

Für Rückfragen: Tel:.....

E-Mail:

Unterschrift:.....

Gemeindeamt
Hauptstraße 12
2551 Enzesfeld-Lindabrunn

Tel: 02256/81251/70

E-Mail: allg.verwaltung@enzesfeld-lindabrunn.at

NÖ- Bautechnikverordnung 2014 Grenzwerte für Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln

Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln mit einer Nennwärmeleistung > 6 kW sind vom Eigentümer periodisch

- ① auf ihre einwandfreie Funktion,
- ② auf die von ihnen ausgehenden Emissionen und
- ③ auf das Vorliegen eines optimalen Wirkungsgrades des Heizkessels überprüfen zu lassen.

Prüfperioden für Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln					
	gasförmige Brennstoffe	flüssige Brennstoffe	feste Brennstoffe (automatisch beschickt)	feste Brennstoffe (händisch beschickt)	fossile feste Brennstoffe (händisch beschickt)
> 6 – 50 kW	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre
> 50 kW	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich

Grenzwerte für Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln					
für standardisierte Brennstoffe	> 6 – 400 kW	> 6 – 400 kW	> 6 – 400 kW	> 6 – 400 kW	> 6 – 400 kW
	gasförmige Brennstoffe	flüssige Brennstoffe	feste Brennstoffe (automatisch beschickt)	feste Brennstoffe (händisch beschickt)	fossile feste Brennstoffe (händisch beschickt)
Abgasverluste % <small>(ab 06.11.2013)</small>	10	10	19	20	20
Abgasverluste % <small>(bis 05.11.2013)</small>	14	14	19	20	20
CO- mg/m ³ <small>(ab 06.11.2013)</small>	100 / 3%O ₂ <small>>50 kW 80 / 3%O₂</small>	100 / 3%O ₂	1500 / 11%O ₂ <small>>50 kW 800* / 11%O₂</small>	3500 / 11%O ₂	3500 / 6%O ₂
CO- mg/m ³ <small>(bis 05.11.2013)</small>	200 / 3%O ₂	200 / 3%O ₂	2500 / 11%O ₂	6000 / 11%O ₂	5000 / 6%O ₂
Rußzahl		1			

*Bei Teillastbetrieb mit 30% der Nennwärmeleistung darf der Grenzwert um bis zu 50% überschritten werden.

- ▶ Die erste Überprüfung von Heizkesseln ist im Rahmen der erstmaligen Inbetriebnahme durchzuführen.
- ▶ Die Prüfung hat gemäß den Regeln der Technik zu erfolgen. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind in einem vom Land Niederösterreich vorgegeben Prüfbericht festzuhalten, der dem Eigentümer der Anlage auszuhändigen ist.
- ▶ Die Prüfberichte über die periodische Überprüfung von Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln sind der Baubehörde binnen 4 Wochen durch den Prüfer vorzulegen.
- ▶ Ergibt eine Überprüfung nach Punkt ①, ②, ③ einen Mangel, ist dieser binnen 6 Wochen vom Eigentümer beheben zu lassen. Ist der Mangel behoben, ist eine neuerliche Überprüfung durchzuführen. Der Prüfer hat den festgestellten Mangel der Baubehörde zu melden, wenn von vornherein erkennbar ist, dass er nicht binnen 6 Wochen behoben werden kann oder die zweite Überprüfung ergibt, dass der Mangel nicht behoben wurde.

Inspektion von Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln

Folgende Prüfungen sind bei Zentralheizungsanlagen mit einer NWL > 20 kW zusätzlich durchzuführen:

Überprüfung der einwandfreien Wärmeverteilung, welche folgende Teilbereiche der Zentralheizungsanlage umfasst:

- die Regelung der Wärmeverteilung- und Wärmeabgabesysteme
- die Wärmedämmung der Rohrleitungen und allenfalls vorhandener Warmwasser- und Pufferspeicher
- die Warmwasserbereitung
- die Energieeffizienz der Umwälzpumpen

Nennwärmeleistung in kW	gasförmige Brennstoffe	flüssige Brennstoffe	feste Brennstoffe	Die Prüfung der Heizkesseldimensionierung muss nicht erneut durchgeführt werden, wenn seit der letzten Überprüfung, die auch die Heizkesseldimensionierung umfasst hat, an der Heizungsanlage keine Änderung vorgenommen wurden und in Bezug auf den Wärmebedarf des Gebäudes keine Änderungen eingetreten sind.
> 20 - 100	alle 9 Jahre	alle 9 Jahre	alle 9 Jahre	
>100	alle 4 Jahre	alle 2 Jahre	alle 2 Jahre	

Aktion „Saubere Gemeinde“

Wie auch in den Vorjahren führt die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn in diesem Jahr eine Aktion zur Säuberung des Ortsgebietes durch. Sie werden hiermit eingeladen, uns bei dieser Aktion durch Ihre Mithilfe zu unterstützen.

Die Aktion „Saubere Gemeinde“ findet am Samstag, dem 28. März 2015 statt.

Bei Schlechtwetter wird ein Ersatztermin gesondert bekannt gegeben (siehe Gemeindehomepage)!

Treffpunkt:

**9 Uhr: Rathaus Marktgemeinde
Enzesfeld-Lindabrunn**

Hier erfolgt die Einteilung der einzelnen Gruppen.

Für Ihre tatkräftige Mithilfe wird seitens der Gemeindeführung bereits im Voraus gedankt!



Niederösterreichs Böden im Fokus

2015 ist das „Jahr des Bodens“

- Böden sind unsere Lebensgrundlage, denn die Nahrung dieser Welt kommt aus dem Boden.
- Der Schutz unserer Böden ist lebensnotwendig.
- Im Rahmen der Initiative „Naturland Niederösterreich“ werden auf www.naturland-noe.at regelmäßig interessante Inhalte zum Thema Böden und seinen vielfältigen Funktionen veröffentlicht. Zusätzlich gibt es attraktive Gewinnspiele.

Jeder kann einen Beitrag zum Bodenschutz leisten, in dem der Boden vor der Tür sinnvoll genutzt und sorgsam geschützt wird!

Energie und Umweltagentur NÖ
Tel. 02742 219 19, www.naturland-noe.at



HAIR YVONNE
stylistin

Inh.: Heimhilcher-Hofer Yvonne

Eichengasse 18, 2551 Enzesfeld
Tel.: 0664/212 46 80
www.friseur-yvonne.at



Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr
Do.: bis 20:00 Uhr auf Anfrage
Sa.: 7:00 - 12:00 Uhr

Bei besonderen Anlässen auf Anfrage!



**COMPUTER
LECHNER**

Ing Christian Lechner
2551 Enzesfeld Wollerng. 17
Tel +43 2256 81188-0
Fax +43 2256 81188-15
mobil 0699/13048099
<http://www.computerlechner.at>
Email cl@computerlechner.at

Computerlösungen für Privat, Handel und Handwerk
Individuelle Beratung und firmenunabhängiger Verkauf
Auf- und Umrüstung bestender Computer und Netzwerke
Internetanbindung, Virusentfernung
Reparatur, auch älterer Geräte

Hallo, liebe Lesergemeinde !

Diese Bücher haben wir **NEU** für Sie angekauft:

Jo Nesbo	Der Sohn
Hape Kerkeling	Der Junge muß an die frische Luft
Georg Fraberger	Ein ziemlich gutes Leben
Ian McEvan	Kindeswohl
Thomas Raab	Stille Chronik eines Mörders
Thomas Hettche	Pfaueninsel
Paul Sahner	Merci Udo
Susanne Fröhlich	Diese schrecklich schönen Jahre
Sebastian Fritzek	Passagier 23
Michael Köhlmeier	Zwei Herren am Strand

Folgende Bücher wurden uns von Frau Krapfenbauer **GESCHENKT** – vielen Dank dafür!

Paul de Moor	Warum die Schildkröte einen Panzer hat
W.J.M. Wippersdorf	Schlechte Zeiten für Gespenster
Lucy und Stephen Hawking	Der geheime Schlüssel zum Universum
Roald Dahl	Sophiechen und der Riese
Esther & Jerry Hicks	Sara und das Geheimnis des Glücks
Esther & Jerry Hicks	Sara und Seth
Esther & Jerry Hicks	Sara und die Eule
Josef Haslinger	Phi Phi Island – Ein Bericht
Mark Seal	Ich gab mein Herz für Afrika
Daniel Everett	Das glücklichste Volk
Leonie Swann	Garou – Ein Schaf-Thriller
José Saramago	Die portugiesische Reise

J.R.R. Tolkien	Herr der Ringe
Rosamunde Pilcher	Wilder Thymian
Jennifer B.Wind	Als Gott schlief (Enzesfelder Autorin)
Herbert Dutzler	Gasperlmeier (Ausseer Krimi)
Titus Müller	Das Mysterium
Catherine Clement	Theo's Reise
Roland Adrowitzer	Mit eigenen Augen
Hubert v.Goisern und Bernhard Fliher	Weit, weit weg
Peter v. Burian	Fotoguide

Wir hoffen, dass bei diesen Büchern etwas für Ihren Lesegeschmack dabei ist und freuen uns auf den Besuch unserer „Stammleser“ und auch neuer Interessenten der Gemeindebücherei, jeweils am

Freitag, von 16.00 – 17.30 Uhr (Feiertage ausgenommen)

Herzlichst,
Ihre Magda Geiger, Christine Szumovski, Christa Simlinger und Britta Wieser

Leihgebühr pro Buch und Woche nur 30 Cent.



Kinderhausausflug ins Naturhistorische Museum

Claudia Goluch und das Team des Kinderhauses Enzesfeld sagen herzlichen Dank zu Bürgermeister Franz Schneider.

Er hat sie unterstützt und den Kindern einen gemeinsamen, interessanten Ausflug nach Wien ins Naturhistorische Museum ermöglicht.



Zum Ableben unseres lieben Dr. Christian Hochher

Im Dezember 2014 ist unser lieber Freund und langjähriger Klavier- und Akkordeon-Begleiter verstorben. Ich möchte ein ganz, ganz großes Dankeschön für seine Begleitung von musikalischer Gesamtleitung hier zum Ausdruck bringen.

„Wunderschöne Stunden haben wir mit dir verbracht, viele Besucher unserer musikalischen Nachmittage waren von dir begeistert! Wir werden dir immer ein ehrendes Andenken bewahren.“
Erich Schauer

11. APRIL 19.30h
KULTURHAUS HIRTENBERG

BIG BAND-SOUND MEETS DIXIELAND

SWINGIN' SIRS & SISTERS
BIG BAND HIRTENBERG
präsentieren

The Dixie Hats
www.dixiehats.com

Wolfgang Puschnig
www.puschnig.com

www.bigband-hirtenberg.at

BIG BAND-SOUND MEETS DIXIELAND

Tauchen Sie ein in die Zeit von Swing und Dixieland Musik. Die *Swingin' SIRS & SISTERS* reisen gemeinsam mit den *Dixie Hats* vom alten New Orleans zum Big Band-Sound von heute, vorbei an Solos, Showeinlagen und jeder Menge Swing. Stargast des Abends ist der internationale Star-Saxophonist *Wolfgang Puschnig*.

VVK € 19,-
AK € 23,-
Ermäßigt* € 16,-

*ermäßigt sind: Schüler, Studenten, Senioren, AKNÖ Mitglieder (mit Servicekarte)
(Ermäßigung gilt nur im VVK)

Kartenreservierung:
markusosztovics@me.com
0676/83 177 875

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

SAMSTAG, 11. APRIL 2015 19.30h
KULTURHAUS HIRTENBERG

www.bigband-hirtenberg.at

Als Gott schlief - Neues Buch von Enzesfelder Autorin

Jennifer B. Wind, Autorin aus Enzesfeld, überreicht dem Gemeindeamt für die Gemeindebücherei ein Exemplar ihres Bestsellerroman „Als Gott schlief“.

Dieser Thriller beruht auf wahren Begebenheiten und steht derzeit u.a. bei Weltbild auf Platz 1 unter österreichische Krimis und auf Platz 1 bei Amazon unter österreichische Neuerscheinungen (Krimis).

Signierte Exemplare sind käuflich bei der Gemeinde (Zimmer 17) um 13,40 Euro und auch in der Buchhandlung Kral, Berndorf, zu erwerben.

Ein Teil des Erlöses geht an den „Weißen Ring“ (Opferschutz).

AUFRÜTTELND UND BEKLEMMEND! München und Wien: Eine Serie brutaler Morde an katholischen Geistlichen schockiert die Öffentlichkeit. Die Opfer werden auf grausame Weise gefoltert und getötet. Am Tatort werden mysteriöse Hinweise gefunden, die jedoch niemand entschlüsseln kann. Kriminalbeamtin Jutta Stern und ihr Partner Thomas Neumann stehen vor einem Rätsel. Was hat die Opfer verbunden? Was treibt den Mörder an? Bei ihren Ermittlungen stößt Jutta auf eine Mauer aus Angst und Schweigen – doch dann entdeckt sie eine Spur, die weit in die Vergangenheit zurück reicht ...



Jennifer B. Wind wurde 1973 in Leoben geboren und wohnt mit ihrer Familie bei Wien. Die ehemalige Flugbegleiterin schreibt Romane für Jugendliche und Erwachsene, Drehbücher und Kurztexte. Zahlreiche Kurzgeschichten, Ratekrimis, Rezensionen und Gedichte hat Jennifer Wind in Literaturzeitschriften, Zeitungen, Anthologien und Magazinen veröffentlicht. Ihre Texte wurden bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Sie ist auch als Rezensentin und Jurorin tätig und führt eine erfolgreiche Bücherkolumne im Blog-Stil auf dem online Portal der Frauenzeitschrift WOMAN. In ihrer spärlichen Freizeit liest, taucht, klettert, walkt, zeichnet oder malt sie. Umwelt- und Tierschutz ist ihr Steckenpferd. Sie startet stets gutgelaunt mit Yoga, Qi Gong und grünen Smoothies in den Tag.

Für Interessierte gibt es auch eine Homepage: www.jennifer-b-wind.com

Konzert „Durchbruch X 3“

Samstag, 13. Juni, 20.30 Uhr, Symposion Lindabrunn
Eine Veranstaltung des Industrieviertelfestivals 2015

Im Rahmen einer Open Air-Veranstaltung schildert der Musikverein St.VeitTr. musikalisch die Entstehung der Erde vom Urknall zum Erdplasma, über vulkanische Tätigkeiten bis zum endgültigen Durchbruch des Planeten Erde mit der Ausformung von festen und flüssigen Strukturen. Eine Lichtshow soll den Durchbruch visualisieren.



Köstliche Frühlingsgerichte - schnell gekocht

Bärlauch-Strudel

Teig: fertiger Blätter od. Mürbteig-Strudelteig

Fülle:

500 g Bärlauch

200g Feta-Käse

1 Zwiebel

2 Knoblauchzehen

Etwas Butter

100 g geriebener Parmesan

Salz und Pfeffer



(c) Katharina Wieland Müller, pixelio.de

Zubereitung der Fülle:

Bärlauch und Zwiebel fein schneiden und in einem Topf mit Butter anrösten, Knoblauchzehe dazupressen, kurz dünsten – salzen und pfeffern. In einer Schüssel geriebenen Parmesan, Feta Käse mit Muskat verrühren und Bärlauch-Zwiebel Mischung dazugeben.

Alles auf den Teig verteilen, Ränder mit zerlassener Butter und verquirltem Ei einstreichen und einrollen. Teig auch außen einstreichen dann alles im vorgeheiztem Rohr bei 180 Grad ca. 40 min backen.

Bärlauch – Aufstrich

Für 4 Portionen

250 g Magertopfen

1/8l Buttermilch

1 Handvoll Bärlauchblätter

Salz und Pfeffer

Magertopfen mit Buttermilch, Salz und Pfeffer verrühren, Bärlauchblätter fein schneiden und unterheben.

Gutes Gelingen!

DACHDECKEREI + SPENGLEREI



**KOMMERZIALRAT
M. EITLER GESMBH**

2551 Enzesfeld
Industriegasse 18
Tel. 0 22 56/82 112

Mobil: 0664/103 85 17
Fax: 02256/82 112-3

2540 Bad Vöslau
Viktoriaweg 6
Tel. 0664/25 26 226

email: eitler.daecher@aon.at • <http://www.eitler-daecher.at>

**DACHDECKEN • SPENGLERARBEITEN
ALLE DACHREPARATUREN
KAMINSANIERUNGEN**

Dorffriseur

Inhaber: Jutta Westymayer

Siedlungsstraße 3

2551 Enzesfeld - Lindabrunn

Tel.: 02256 / 82 48 22

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, Fr. von 8:00 - 17:30 Uhr

Nur gegen Voranmeldung

Seitenblicke Faschingsumzug

Zur schönen Tradition in unserer Gemeinde gehört es, dass der Fremdenverkehrsverein jedes Jahr den Faschingsumzug organisiert.

Die Bevölkerung und der Bürgermeister Franz Schneider zeigten sich begeistert: „Als Bürgermeister bedanke ich mich beim Fremdenverkehrsverein für die Ausrichtung des Faschingsumzuges 2015 auf das Herzlichste.“ Ein Dankeschön an alle teilnehmenden Vereine und Gruppierungen für ihre Aktivitäten. Auch bei Ihnen geschätzte BesucherInnen, dass Sie mit Ihrer Anwesenheit den diesjährigen Faschingsumzug wieder so tatkräftig unterstützt haben. Sie alle leisten damit einen unverzichtbaren, wertvollen Beitrag zum alljährlichen guten Gelingen.



VERANSTALTUNGEN - FASCHINGSUMZUG



VERANSTALTUNGEN - FASCHINGSUMZUG



VERANSTALTUNGEN - FASCHINGSUMZUG



Walter Cais  0664/4936778

Haus&Gartenservice
Abbrucharbeiten&Schneeräumung

Unsere Dienstleistungen:

- Reparaturen im Haus und rund ums Haus
- Wohnungsräumungen
- Dachrinnenreinigung
- Wohnhausanlagenbetreuung
- alle Gartenarbeiten
- Baumrodungen
- Strauch u. Baumschnitt
- Häckselarbeiten u. Grünschnittsorgung
- Friedhofsbetreuung u. Grabpflege
- Abbrucharbeiten
- Schremmarbeiten
- Bauschuttentsorgung
- Bagger- und kleine Erdarbeiten
- Schneeräumung
- Winterdienst

Walter packet's an! **Service aus einer Hand!**
 Büro: 2544 Leobersdorf
 Hauptstraße 8
 Telefon: 02256/639 83
 Mobil: 0664/493 67 78

VERANSTALTUNGEN - FASCHINGSUMZUG



VERANSTALTUNGEN - FASCHINGSUMZUG



KOLTAI

Inh. K. STOCKREITER

**BRENNSTOFFE - BAUSTOFFE
TRANSPORTE**

2551 Enzesfeld, Hernsteinerstr. 19
Tel./Fax: 02256/81 225, Mobil: 0650/514 95 99
e-mail: e.koltai@a1.net

WIR BRINGEN IHNEN WÄRME INS HAUS

Wir handeln seit Jahren mit allen Arten von Brennstoffen. Sie können bei uns Heizöl, Koks, Steinkohle, Union-Brikett sowie Holz-Brikett, Pellets und Buchenholz in Kisten jederzeit und auch in kleinen Mengen bestellen.

Wir führen auch alle gängigen Baustoffe.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Sa 8 - 11 Uhr

Kriegsopfer- und Behindertenverband

60 Jahre Kriegsopfern- u. Behindertenverband in Österreich

Vor 70 Jahren am 17.4.1945 wurde die Zentralorganisation der Kriegsopfern Österreich in Wien gegründet.

Tausende Familien haben in Österreich durch diesen furchtbaren Weltkrieg den Vater, Geschwister oder Großeltern verloren. Seit dieser Zeit leben wir hier in Österreich und Mitteleuropa im Frieden. Dieser 70-jährige Bestand des KOBV Österreich sollte auch dazu genutzt werden, den nachfolgenden Generationen, die diesen Krieg nicht miterlebt haben, immer wieder zu sagen, dass wir alles daran setzen müssen, um dies zu verhindern.



In Enzesfeld, Hirtenberg, Lindabrunn besteht eine Gruppe seit etwa 60 Jahren. Anfangs besonders in den 50iger bis 80iger-Jahren bestand die Gruppe hauptsächlich aus Kriegswitwen.

Der erste Obmann war unser Trafikant Herr Kabelik. Dann folgten Herr Trausil, Herr Mittermüller, Herr Wellinger, Herr Holzer aus Wr. Neustadt, Herr Mistelbauer und Frau Mayer.

Die Gruppe Enzesfeld-Hirtenberg-Lindabrunn wurde 2014 mit der KOBV, Gruppe Baden, zusammengeschlossen.

Ich möchte bei dieser Gelegenheit allen danken, die unsere Ortsgruppe seit Beginn ihres Bestehens unterstützt haben, die Bürgermeister, Gemeindebedienstete von 1945 bis zum heutigen Zeitpunkt, vor allem auch die heutigen BürgermeisterIn Franz Schneider und Gisela Strobl.

Ihr/Euer
Erich Schauer

malerei

Malerei DOĞANCAN

Malerei - Anstrich
Fassaden - Anstrich
Bodenverlegen - Schleifen
Versiegeln - Stuckarbeiten
Sanierungsarbeiten

Steinfeldstraße 11, A-2732 Unterhöflein
Fax & Tel.: 02620 42 524, Mobil: 0676 561 86 45
E-mail: info@malerei-dogancan.at www.malerei-dogancan.at

Musikverein Hirtenberg

Der Musikverein Hirtenberg kann auf ein ereignisreiches Jahr 2014 zurückblicken. Wir sind nicht nur fixer Bestandteile des kulturellen Lebens in Hirtenberg, sondern der ganzen Region. So konnten wir neben den 20 Auftritten in Hirtenberg im vorigen Jahr auch 19 Auftritte in Enzesfeld-Lindabrunn verzeichnen (von insgesamt 51! Ausrückungen). Hier reichte unser Wirken unter anderem von Veranstaltungen wie der Eröffnung des Kindergartenzubaus und Spatenstichfeier in Lindabrunn oder dem Geburtstagsständchen von Herrn Scharler über Frühschoppen und Unterhaltungsmusik wie beim Lindenfest oder der Feier zum 1. Mai bis hin zur Umrahmung von kirchlichen Festen wie zum Beispiel Fronleichnam oder Erntedank.



Es freut uns immer ganz besonders, wenn wir unsere Zuhörer mit Musik begeistern können. Doch damit das alles so reibungslos funktioniert, trainieren wir auch wöchentlich dafür: So hatten wir im vergangenen Jahr 48 Proben. In den Proben studieren wir neue Musikstücke ein oder vertiefen unser breitgefächertes Repertoire. Doch ganz wichtig dabei ist, dass der Spaß und die Freude an der Musik an erster Stelle stehen! Wir sind eine bunte Schar von Musikanten, die sich wöchentlich treffen um gemeinsam ihre Freizeit zu verbringen. Neben 9 Mitgliedern aus Hirtenberg kommen 12 aus Enzesfeld-Lindabrunn und die anderen aus „dem Rest der Welt“, wie zum Beispiel Aigen, Pernitz, Wr. Neustadt, ... Aber nicht nur geographisch, sondern auch altersmäßig sind wir bunt gemischt: So ist unser jüngstes Mitglied zur Zeit 15 Jahre und unser ältestes 81 Jahre alt – und beide sind aktiv im Musikverein Hirtenberg tätig!



Sie sehen also, wir sind ein lebendiger, agiler Musikverein, der auch seinen Beitrag zum kulturellen Leben unserer Gemeinden beiträgt. Spielen Sie vielleicht selbst ein Musikinstrument oder haben Sie Kinder/Enkelkinder die gerne musizieren? Dann rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet:

Kapellmeister Michael Osztovcics, 0676/83177876, kapellmeister@mv-hirtenberg.at, www.mv-hirtenberg.at
Der Musikverein Hirtenberg und ich freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung, bei der wir uns wieder treffen!

Mit musikalischen Grüßen
Michael Osztovcics (Kapellmeister)

Soundchecker

Die Soundchecker starten in ein neues Semester...

Wir freuen uns auf Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren mit guten, geringen, oder keinen Instrumentalkenntnissen, egal ob Tasten-, Schlag-, Blas-, Streich- oder Zupfinstrumente. Oberstes Ziel ist der Spaß am gemeinsamen Musizieren - daher sind sowohl Kinder und Jugendliche willkommen, die schon ein Instrument spielen, wie auch solche, die noch keine Erfahrung mit Instrument oder Notenlesen haben, aber gerne Musik machen wollen. Einstieg und Schnupperstunde jeder Zeit möglich - Komm einfach zu unserer Probe vorbei.
Erste Probe im neuen Semester: MO 16. Februar 2015, Kulturhaus Hirtenberg

Das Projekt...

Das Repertoire geht quer durchs Gemüsebeet und soll den Mitgliedern die Chance geben, musikalische Fähigkeiten zu entwickeln, neue Musikkulturen kennenzulernen und Freundschaften zu schließen. Bei uns wird nicht nur im Ensemble musiziert, wir machen auch Cup-Grooves, komponieren oder machen Improvisation! Das hast du noch nie gemacht? - Dann bist du bei uns richtig! Derzeit proben wir unter Anderem für unser Konzert mit der Big Band `Swingin' Sirs&Sisters` sowie den `Dixie Hats` am 11. April 2015 im Kulturhaus Hirtenberg. Wie es aussieht wenn wir gemeinsam musizieren siehst du auch auf youtube oder unter www.soundchecker.eu.

Die Proben...

Wir proben zweiwöchig jeweils Montag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Kulturhaus Hirtenberg (Hintereingang neben dem Kindergarten). Komm doch mal zu einer Schnupperstunde vorbei.

Montag 16. Februar 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 16. März 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 27. April 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 25. Mai 2015 FERIEN! - keine Probe

Montag 22. Juni 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 02. März 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 13. April 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 11. Mai 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Montag 08. Juni 2015 18:00 - 19:30 Uhr

Juli & August FERIEN!

Mehr Informationen, sowie Probentermine, Auftritts- und Konzerttermine gibt es online unter www.soundchecker.eu gerne könnt ihr mich auch persönlich kontaktieren unter katharina.osztovics@gmx.at bzw. mobil unter 0664/ 89 484 68.



Kinderfreunde

BUNT DURCH DEN FASCHING MIT DEN KINDERFREUNDEN

Am 1. Februar feierten wir mit über 70 Kinder und vielen Erwachsenen den KINDERMASKENBALL im Volksheim. Als Willkommensgeschenk gab es für jedes Kind einen Krapfen gespendet von der Bäckerei Dworzak aus Hirtenberg. Gestärkt und nicht zu bremsen brachten die Kids den Tanzboden zum Beben! Bei unseren beliebten Spielen, wie z. B. Sesselspiel, Wettessen, Topfschlagen, Wettanziehen u.v.m. konnten wir heuer wieder jedes Kind vom Krabbelalter bis zum Teenageralter begeistern. Zum Abschluß warteten noch 45 Tombolapreise auf ihre glücklichen Gewinner.

Doch auch für unsere „großen Kids“ feierten wir am 21.2. unser 3. GSCHNAS. Mit der legendären Band NIGHT LIVE rockten wir das Volksheim. Eine große Unterstützung war heuer der Bezirksstellenleiter des RK Bad Vöslau Wolfgang Lidinger, der unser Team in der Küche/Schank als Schnitzerkoch großartig unterstützte. Besonderen Dank auch an unseren Vizebürgermeister Stefan Rabl, der uns für den Abend mit einer Gulaschsuppenspende unter die Arme griff! Neben Tanz und Besuch in der Bar, gab es ca. um Mitternacht eine Riesentombola mit über 50 Preisen. Ich kann gar nicht genug großen DANK an die Geschäftswelt, den Gemeinderat, Bürgermeister u. Vizebürgermeister, an alle Besucher und mein Team aussprechen, denn ohne euch und eurer Unterstützung wäre das alles nicht möglich!

Gerne lade ich euch alle zu unsere nächste Veranstaltung ein: PALMSONNTAG, 29.3.2015
TRADITIONELLES OSTEREIERSUCHEN um 14.30 beim FRAUENTALKREUZ

Auf euer Kommen freut sich PETER SCHÖNTHALER (Obmann) samt Team der KINDERFREUNDE ENZESFELD-LINDABRUNN





3.TTK-ENZESFELD

Hobby-Tischtennis-Turnier

(Ehrenschutz Bgm. Franz Schneider)

www.ttk-enzesfeld.at



Samstag, 16.05.2015

Bewerbe:

Kinder (32 Tin.)
Jugend (32 Tin.)
Erwachsene (64 Tin.)

(Achtung: begrenzte-Teilnehmerzahl!!!)

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: ca. 15:00 Uhr

Sportschule Lindabrunn/Talleitengasse 15

Vereinsspieler sind nicht spielberechtigt !!!

Nenngeld:
Erwachsene € 10,-
Kinder € 5,-

Anmeldeschluss:
11.05.2015 - 20:00 Uhr

Anmeldungen an:
Harald Krumpak
Tel.: 0664/6620166
oder per E-Mail unter
ttkenzesfeld@gmail.com
(Name, Geburtsjahr, Tel. Nr.)



**jung - junggeblieben
klein - groß
dünn - dick
weiblich - männlich**

Pokale und Urkunden für die Besten!!!

Für Speis und Trank wird sowohl für Spieler als auch Zuseher bestens gesorgt !!!

Auf dein Kommen freut sich der TTK-ENZESFELD

42

Tischtennisklub Enzesfeld

Erfolge am laufenden Band - Meistertitel steht bevor

Die Mannschaft ENZESFELD 4 vom Tischtennisklub Enzesfeld konnte in der aktuellen Meisterschaft bisher eine unglaubliche Erfolgsserie hinlegen. Nach 12 Spielrunden noch ohne Niederlage und ohne Punkteverlust ist die Mannschaft nur noch wenige Punkte vom lang ersehnten und herbeigewünschten Meistertitel entfernt.

Neben der mannschaftlichen Leistung von Dietmar Schinner, Bernhard Klinger und Wilhelm Eckhart ist besonders die Leistung von Gerhard Noll hervorzuheben, der in der laufenden Saison noch ohne Niederlage ist. Auch eine hartnäckige Verletzung von Dietmar Schinner konnte den Erfolgsweg nicht bremsen.

Neben der Mannschaft von ENZESFELD 4 ist auch die Mannschaft ENZESFELD 2 drauf und dran den 2. Platz in der 3. Klasse SÜD-A dahinter zu belegen. Hier ist für die letzten Meisterschaftsrunden noch ein harter Kampf mit dem SG TTV Oberer Triestingtal 5 im Gange.

Zuschauer sind jederzeit herzlich Willkommen. Spieltermine sind unter www.ttk-enzesfeld.at einzusehen.



3.TTK-Enzesfeld Hobby Tischtennisturnier - Achtung Terminänderung: 16.05.2015

Nachdem im vergangenen Jahr das Tischtennis-Hobby-Turnier äußerst erfolgreich erstmals in der Sportschule Lindabrunn veranstaltet wurde, wird der TTK-Enzesfeld die Tradition fortführen und auch heuer wieder ein Turnier für Jung und Alt, Männer und Frauen veranstalten.

Im Vorjahr waren über 60 Teilnehmer, auch aus den umliegenden Gemeinden in verschiedenen Altersklassen begeistert am Spielen und heuer soll diese Teilnehmerzahl auch noch übertroffen werden.

Den Ehrenschatz übernimmt wie auch im vergangenen Jahr Herr Bürgermeister Franz Schneider und wird hoffentlich auch wieder viele für den Tischtennisport begeistern können. Leider musste auf Grund einer Veranstaltung in der Sportschule Lindabrunn der Termin vom 09.05.2015 auf 16.05.2015 verschoben werden.

Es warten tolle Sachpreise und Pokale auf die Teilnehmer!

Auch für das leibliche Wohl wird der TTK-Enzesfeld ausreichend sorgen.

Anmeldungen sind ab sofort unter: 0664/6620166 oder per E-Mail.: tkzenzesfeld@gmail.com möglich. Meldeschluss ist der 11.05.2015

Auf zahlreiche Anmeldung freut sich der TTK-Enzesfeld
Harald Krumpak

48. TRIESTINGTALER VOLKSFEST

29.4. – 3.5. | Centrex-Parkplatz Berndorf

HIGHLIGHTS aus dem FESTPROGRAMM

Mittwoch, 29.4.

- Vergnügungspark ab 14:00 Uhr geöffnet

Donnerstag, 30.4.

- 15:30 Uhr **Filzis Jongliershow** Kinderprogramm im Festzelt
- ab 18:00 Uhr spielen die **Wienerwald Boom** im Festzelt
- 19:00 traditioneller Bieranstich
- 21:00 Uhr **Beginn der Bürgermeister-Playbackshow**

Freitag, 1.5.

- ab 18:00 Uhr spielen die **Stockhiatla** im Festzelt
- 20:00 Uhr Auftritt der **Kinderschuhplattler Furth**

Samstag, 2.5.

- 17:30 – 21:00 Uhr Blutspendeaktion am Festgelände
- 18:00 Uhr **Die Ausreisser** sorgen für Unterhaltung
- 20:30 Uhr **Jazz Gitti** mit Ihren besten Hits

Sonntag, 3.5. – freier Eintritt

- 9:30 Uhr Festgottesdienst vor der Margaretenkirche in Berndorf
- 11:00 Uhr **Jazz-Frühshoppen** mit den **Dixie-Hats** im Festzelt
- 15:00 Uhr **mini-Playbackshow**

TÄGLICH:

- Vergnügungspark
- Quiz-Verlosung
- Riesen-Bierzelt
- diverse Bars



Eintritt für alle Festtage € 9,-
Eintritt ab 14 Jahren. Der Barmerfo wird für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes
der Bezirksstelle Berndorf/St. Veit und der Rettungszentrale Weissenbach verwendet.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

veranstaltet vom Roten Kreuz im Triestingtal.

www.rotekreuz.at/berndorf

15 JAHRE

CHORLEITER:
ANDREAS PROY

BEST OF



19.6. BERNDORF Marienpfarrkirche 19:30

21.6. BADEN evang. Pfarrkirche 19:00

27.6. ENZESFELD Pfarrkirche 18:30

28.6. BAD VÖSLAU evang. Pfarrkirche 19:30

SPIRITUALS

GOSPELS

POP BALLADEN

Eintritt frei

www.spiritandvoice.com

Spenden erbeten

SP: groegler electronic

Werkstätte- Reparaturen- Service



Wir Reparieren!

Elektroniken, TV- Audio- Videogeräte,
Sat- Antennen- Alarmanlagen, Klein-
geräte u. **Espressomaschinen**

Antennen- und Sat- Service 49.-

Einstellen und Überprüfen jeder fertig installierten Sat (ORF) Antenne

Fernbedienungsservice 19.-

Ersatzfernbedienungen für 95% aller UE Geräte

Einstell und Einschulservice (bis 30min) 49.-

Einstellen und erklären aller UE Geräte; egal wo diese gekauft wurden

Klein und Heimservice- Pauschale 29.-

alle Arbeiten bei Ihnen zu Hause bis 15min

Preise inkl. 20% Ust; Fahrtkosten bis 20km inkludiert

TV- Geräte u. Satanlagen: Beratung, Verkauf, Lieferung, Inbetriebnahme und Service!

Funkalarmanlagen: 30% Investitionszuschuß in NÖ!

Veranstaltungstechnik: Planung, Bau, Verkauf, Service und Vermietung (Ton- Video- Lichtanlagen)

zB: **Funkmikrofonanlage** 129.-

4 Funk- Headset- oder Handmikrofone, Mischpult und 2x400W JBL Lautsprecheranlage (bis zu 12 Funkstrecken möglich) (Miete 1 Tag)

Partyanlage klein 69.-

500W aktive Subwoofer Lautsprecheranlage oder 2 Stk aktive Stativboxen (2x 400W), Mischpult (Miete 1 Tag)

Online Katalog: www.groegler.at

0664/1301766

2551 lindabrunn hernsteinerstrasse 131

Spirit & Voice sucht Chorleiter

Aus beruflichen Gründen muss der Chorleiter Andreas Proy seine Tätigkeit mit Sommer 2015 beenden. Um den Weiterbestand des Chores zu sichern, wird bereits jetzt nach einem neuen Chorleiter bzw. einer neuen Chorleiterin gesucht. Bei Interesse bitte Kontakt mit Andreas Proy (info@spiritandvoice.com) aufnehmen.

Ein letztes Mal dirigiert Andreas Proy den Chor bei den Sommerkonzerten 2015 - diesmal zum 15 jährigem Bestehen des Chores als „Best OF“ geplant.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

NÖ Hilfswerk Triestingtal

35 Jahre Hilfswerk – unverzichtbar auch in Enzesfeld-Lindabrunn

Im Jahr 1980 wurde das Hilfswerk Triestingtal als überkonfessioneller, überparteilicher und gemeinnütziger Verein gegründet - mit einer Krankenschwester, und, heute unvorstellbar, mit einem Moped als Dienstfahrzeug. Seit dieser Zeit ist das Hilfswerk immer mehr zu einem unverzichtbaren Bestandteil des sozialen Lebens im Triestingtal geworden. Allein im Bereich Hauskrankenpflege, die heute mit dem Begriff „Hilfe und Pflege daheim“ treffend beschrieben wird, sind 365 Tage im Jahr rund 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Sie betreuen über das ganze Tal, von Kaumberg bis Leobersdorf rund 150 Kundinnen und Kunden. Sie fahren dabei in ihren rund 30.000 Einsatzstunden rund 280.000 km pro Jahr. Wenn gewünscht, wird in einigen Gemeinden auch „Essen auf Rädern“ angeboten. Fast 16.000 Portionen werden dabei pro Jahr von den Mitarbeiterinnen zu den Kunden gebracht.

Aber nicht nur die älteren Mitmenschen, sondern auch Kinder und Jugendliche liegen dem Hilfswerk am Herzen. 17 Tagesmütter betreuen in familiärer Atmosphäre rund 100 Tageskinder und bieten damit den Eltern die flexible Betreuung, die heute immer wichtiger wird.

Bildungsunterstützung ist auch ein wichtiger Beitrag des Hilfswerks. Im Triestingtal betreuen derzeit 2 Lerntrainerinnen 22 Kinder im Lerntraining. Da das mit Kosten verbunden ist, die nicht immer alle Eltern tragen können, wurde die Aktion „Schutzengel für lernschwache Kinder“ in Leben gerufen. Mit ihrer steuerlich absetzbaren Spende können Sie eine Patenschaft übernehmen. Spenden bitte an das NÖ Hilfswerk, IBAN AT90 3200 0000 0002 2228, Kennwort „Schutzengel Triestingtal“. Der Verein Hilfswerk Triestingtal mit seinen vielfältigen Aktivitäten unterstützt den Betrieb, indem einerseits ehrenamtliche Arbeit geleistet wird, andererseits mit den Spenden vom neuen Fahrzeug bis zur Büroausstattung ein wichtiger Betrag geleistet wird. Über neue Mitglieder freut sich der Verein immer wieder!

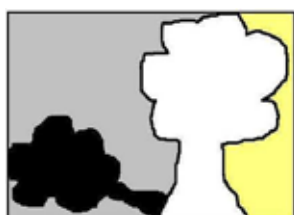
Hilfe und Pflege daheim im Triestingtal, Brunntalstr. 15, Berndorf, Tel. 02672 879 09 oder pflge.triestingtal@noe.hilfswerk.at. Homepage <http://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/hilfe-und-pflege-daheim-triestingtal> und Facebook „Hilfswerk Triestingtal“



Pensionistenverband Enzesfeld-Lindabrunn

Beim traditionellen Faschingschnas in Weigelsdorf waren auch diesmal die Pensionisten in bester Stimmung wieder dabei.

Nach Musik, Tanz und gutem Essen wurde bei der Heimfahrt im Bus noch über die gute Unterhaltung gesprochen, und die gewonnenen Preise begutachtet. Auch Obmann Karl Staribacher war nach seiner Krankheit guten Mutes mit Freude dabei.



Mobiles Hospiz Triestingtal und Umgebung
Wir begleiten Menschen!

Mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung

Leobersdorfer Straße 8, 2560 Berndorf

Tel: 0676 – 545 81 24
Tel. 02672 – 88590 714 611
verein@hospiz-triestingtal.at
www.hospiz-triestingtal.at
ZVR Zahl 181450435

**„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Stunden zu geben,
sondern den verbleibenden Stunden mehr Leben.“**

Die ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen des mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung betreuen im südlichen Bezirk Baden Menschen im Pflegeheim, Krankenhaus und zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung.

Was wir tun:

- begleiten und beraten von Schwerstkranken, Sterbenden und ihre Angehörigen
- Beratung bei der Organisation von Pflegehilfsmittel, Pflegegeld,
- Patientenverfügung und Hospizkarenz
- Trauerbegleitung für Angehörige
- Dasein und Zuhören
- miteinander Reden oder auch nur Schweigen

Unsere Beratung, Begleitung und Hilfe ist für Sie kostenfrei.

Sie haben Fragen oder Interesse unser Team ehrenamtlich zu unterstützen?

Infos: Koordinatorin DGKS Ramona Brutti 0676/545 81 24
verein@hospiz-triestingtal.at

Der Verein wird gefördert vom Land Niederösterreich. Wir sind für jede Spende dankbar.
Sparkasse Pottenstein IBAN AT392024500500055132 BIC SPPOAT21XXX

Symposion

Der Frühling am Symposion Lindabrunn - Tradition, Ausstellungen und eine Gesprächsrunde

Schon seit einigen Jahren beginnt das Symposionsjahr mit einem traditionellen Fest. Am Karsamstag, heuer ist dies der 4. April, findet wieder die Ostertradition mit feierlicher Speisensegnung durch Pfarrer Mag. Krzysztof Szczesny mit traditioneller Musikbegleitung statt. Ab 16:00 Uhr können die Speisenkörbe abgegeben werden. Kinder werden von Prof. Christian Kvasnicka zum Malen eingeladen. Um 16:30 Uhr beginnt die Segnung der Speisen. – Was kommt in einen Osterkorb? Ein hübsches, vielleicht sogar handbesticktes Tuch, Osterkuchen, bunte Eier, Brot, Striezel, Geselchtes oder Schinken, Salz und ein Stück Krenwurz. Danach werden wir das große Osterfeuer entzünden und den Tag mit einer festlichen Osterjause gemütlich ausklingen lassen.

Wie eng das moderne Leben mit Technik verknüpft ist zeigt ab 25. April die Ausstellung „Überschreitungen“ im Symposionshaus. Künstlerinnen und Künstler zeigen ihre Werke zu den Themen: Kunst mit und am Computer; wo und wie finden wir eine Heimat in einer digitalen Welt u.v.m.

Am 16. Mai folgt ein weiterer Höhepunkt: ein Symposium unter der Leitung von Prof. Christian Kvasnicka zum Thema „Die Seele Europas“. An der hochkarätigen Gesprächsrunde nehmen Mag. Othmar Karas, Mag. Carl Aigner und Peter Michael Lings teil. Parallel dazu findet die Ausstellung „Totembilder“ von Prof. C. Kvasnicka statt.



GEGEN DIE EINSAMKEIT!

BESUCHSDIENST

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen kommen zu Ihnen nach Hause und verbringen Zeit mit Ihnen.

BETREUTES REISEN

Tagesausflüge mit dem Bus – zum Beispiel nach Lindabrunn. Sie werden von Rotkreuz-Mitarbeitern betreut.

KONTAKT: 059144 52400 –35



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

buntmetall
Halbzeuge und Fertigteile aus Kupfer und Kupferlegierungen

Kupfer & Kupferlegierungen

Wir machen was daraus!

Menschliches Leben und sein Fortschritt sind eng mit Kupfer verbunden. Als Spurenelement ist Kupfer im menschlichen Organismus zur Bildung von roten Blutkörperchen lebensnotwendig. Im industriellen Einsatz zeichnen den Werkstoff seine vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten aus.

Mit der Herstellung von jährlich 35.000 Tonnen Halbzeugen und Fertigteilen aus Kupfer und Kupferlegierungen leistet buntmetall amstetten ihren industriellen Beitrag. Exportmarkt dafür ist ganz Europa.

buntmetall amstetten GmbH www.buntmetall.at
Werk Enzesfeld-Caro
Fabrikstraße 2 | A - 2551 Enzesfeld | Tel. +43 2256 / 81145 | office@buntmetall.at
Ein Unternehmen der Wieland-Gruppe | A company of the Wieland-Group

Naturfreunde Hirtenberg / Enzesfeld-Lindabrunn

Kinderskikurse

Leider mussten wir den Skikurs in den Weihnachtsferien aufgrund von Schneemangel absagen. Beim Skikurs in den Semesterferien konnten wir dann bei tollen Verhältnissen mehr als 50 Kinder begrüßen. Im Schigebiet Niederalpl bei Mürzsteg waren sechs Skiinstruktoren an 4 Tagen mit den Kindern unterwegs. Wie immer beinhaltete der Kursbeitrag Busfahrt, Mittagessen, ganztägige Betreuung durch die Instrukturen und die Teilnahme am Abschlussrennen am letzten Tag. Mit der Siegerehrung im Volksheim Enzesfeld, bei der jedem Kind ein Naturfreunde-Pistenführerschein und den jeweils drei Erstplatzierten jeder Gruppe Medaillen überreicht wurden, fand der Skikurs einen spannenden Ausklang. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Teilnehmern und freuen uns bereits auf die kommenden Skikurse in den nächsten Weihnachts – und Semesterferien.

Wintersportreferent Robert Kalman



Schitouren

Im vergangenen Winter haben wir unser Schitourenprogramm aufgrund des großen Interesses nochmals kräftig erweitert. Zum hochaktuellen Thema „Lawinengefahr“ veranstalteten wir einen Vortragsabend im Gasthaus Smrcka. Am Praxistag am Unterberg nahmen dann trotz widrigsten Bedingungen (zuerst strömender Regen, dann Schneesturm) zehn Interessierte teil. Bei unseren Tagesschitouren zwischen Dezember und April (Hochstaff, Stuhleck, Lachalpe, Schneeberg, Rax, usw.) sind wir nun meist mit jeweils 7 bis 10 Teilnehmern unterwegs. Bei unserem 2-tägigen Kurs „Verbesserung des Fahrkönnens abseits der Piste“, den wir im Jänner auf der Wurzeralm durchführten, nahmen 20 Tiefschneebegeisterte teil. In unserem Quartier, dem Naturfreundehotel Spital am Pyhrn, boten wir den Teilnehmer am Abend Vorträge über Lawinenkunde und ein spontanes Skiwachselseminar. Ende Februar waren wir zu zehnt zwei Tage lang in den Triebener Tauern unterwegs. Bei den Abfahrten von Triebenkogel und Krugkoppe konnte die Gruppe herrliche Pulverschneehänge genießen. Unsere erstmals angebotenen 3 Schitourentage im März im Großarlal waren ebenfalls rasch ausgebucht. Zwei weitere unserer Funktionäre haben im Jänner ein viertägiges Spezialseminar über Lawinengefahr absolviert und geben dieses Wissen gerne an die Tourenteilnehmer weiter. Denn die Sicherheit der Teilnehmer und die Vermittlung von Kompetenz im alpinen Raum haben bei uns einen hohen Stellenwert. Die Natur genießen, gemeinsam sporteln und Spaß haben, das kommt bei uns trotzdem nicht zu kurz.

Alpinreferent DI Helmut Gaubmann

Langsamlaufftreff 2015

Am Montag, den 6. April 2015 beginnt wieder unser traditioneller Langsamlaufftreff, den wir den ganzen Sommer bis Ende September durchführen. Treffpunkt ist jeden Montag um 18:30 Uhr bei der Einfahrt Hohenluckengasse (ehem. Luftwaffenstraße). Der Laufftreff ist für alle geeignet, vereinsungebunden und wird von unseren acht ausgebildeten Laufbetreuern professionell begleitet. Der Einstieg in den Laufftreff ist jederzeit möglich, einfach hinkommen und mitlaufen, es wird Euch gefallen!

Sommerprogramm 2015

Unser Sommerprogramm für das Jahr 2015 mit vielen Wanderungen und einer Kletterreise nach Kroatien ist gerade in Ausarbeitung und wird in Enzesfeld-Lindabrunn und Hirtenberg jedem Haushalt zugestellt werden. Aktuelle Infos zu unseren Veranstaltungen und Berichte findet Ihr auch auf unserer Homepage: www.naturfreunde-enzesfeld.com Ihr wollt immer am Laufenden bleiben? Meldet Euch per email für unseren Newsletter unter nf.enzesfeld@gmail.com

Ein großer Dank geht an alle unsere Funktionäre/innen, die mit großem Engagement, ehrenamtlich und in ihrer Freizeit unsere Mitglieder betreuen und die notwendigen Fortbildungen besuchen.

Vorsitzender: Werner Heritsch

Elternverein

Das Jahr 2015 startete der Elternverein mit der Verteilung von Krapfen am Faschingsdienstag – diese Aktion gehört mittlerweile zur Volksschul-Tradition und erfreut sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit.



Ein weiterer Fixpunkt im Jahreskreis ist das alljährliche Schulfest, welches heuer am 19.06. stattfinden wird. Damit dieses auch heuer ein voller Erfolg wird, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Und last, but not least dürfen sich die Schülerinnen und Schüler einmal mehr auf die Ausflüge in der letzten Schulwoche freuen – wohin die Klassen dieses Jahr fahren werden, wird an dieser Stelle jedoch noch nicht verraten... ;-)

Euer Elternverein



Besuch bei Bürgermeister Franz Schneider: Die Kinder des Kindergartens besuchten den Ortschef an seiner Wirkungsstätte und zeigten sich um Rathausbetrieb sehr interessiert.



Ihr Elektro Fachberater und Elektroinstallateur

Schimmelgasse 2
2551 Enzesfeld

Tel. 02256 / 81 180
Mobil 0676 / 91 96 700
elektro.gaudriot@gmx.at

- Beratung
- Installationen
- Service
- Elektrogeräte
- Alarmanlagen
- Installationsmaterial



Öffentlicher Notar
Mag. Dr. Thomas

Hanke

Schenkungs-, Kauf- und Übergabverträge, Unterschriftsbeglaubigungen
Vorsorgevollmachten und Gesellschaftsgründungen, Testamente
u.v.m.
erste Rechtsberatung kostenlos

Kanzlei: Hauptplatz 3, 2563 Pottenstein
Tel. 02672/82441 Fax. 02672/87087
e-mail: office@notariat-hanke.at,
www.notariat-hanke.at

„Aus der Volksschule geplaudert“:

Fasching feiern und dabei Planungskompetenz und Sozialkompetenz entwickeln – wie geht das zusammen? Ganz einfach: Es ist bei uns Tradition, dass die Kinder der vierten Klassen für ihre jüngeren Mitschüler am Faschingdienstag Spielstationen im ganzen Schulhaus organisieren. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Barbara Schlosser und Katharina Böhm sowie Integrationslehrerin Sylvia Lobinger bereiten die Kinder der 4a- und 4b-Klasse auch heuer wieder für 120 Kinder vergnügliche Angebote vor, darunter Dosenschießen, Kegeln und eine Disco im Werkraum. Dass es sich dabei immer auch um ein gelungenes Projekt zum Sozialen Lernen handelt, zeigt sich daran, wie freundlich und geduldig die großen Kinder die kleineren betreuen, und wie nett die Kinder miteinander umgingen.



Ein gutgelaunte Runde: die Kinder der 2b-Klasse mit Werklehrerin Marianne Schermann-Kahri

Dass sich ein angenehmes Arbeitsklima positiv auf die Leistung auswirkt, wird niemand bestreiten. Ein wertschätzender Umgang miteinander ist bei uns ein wichtiges erzieherisches Ziel und so etwas muss man

den Kindern auf der Erwachsenenenebene vorleben. Als Direktorin bin ich sehr stolz auf meine engagierten und zugleich so liebenswürdigen Lehrerinnen und Lehrer. Zu unserem Team zählen aber natürlich auch die Schulwarte. Und auch da haben wir Glück mit Karin Smrcka, Belinda Klaczynski und allen voran David Schörg! Wie sein Vorgänger hält er Haus und Garten bestens in Schuss und unterstützt Kinder, Lehrer und Eltern tagtäglich in seiner freundlichen, ruhigen Art bei vielen kleinen Anliegen. Einen besseren Nachfolger für unseren langjährigen beliebten Schulwart Ferry Smrcka hätte die Gemeinde nicht finden können.



Belinda Klaczynski (dritte von links) kümmert sich auch um Sauberkeit in unserem Konferenzzimmer

Viele unserer Kinder bleiben gerne freiwillig länger in der Schule und nutzen unsere Zusatzangebote wie etwa die „Unverbindlichen Übungen“.

Und so verfügen wir mit der Gruppe „Darstellendes Spiel“ unter der Leitung von Petra Kaponig über ein eigenes kleines „Ensemble“.

Gemeinsam mit der Gruppe „Singen, Tanzen, Musizieren“ unter der Leitung von Katharina Böhm treten die kleinen Theaterspieler immer wieder gerne vor allen Kindern auf.



Die Proben für „Der Wolf und die sieben Geißlein“ sind schon im Gange

Es sind Gegenstände wie diese, oder auch der Werkunterricht, wo die Kinder die Erfahrung machen können, wie breit eigentlich das Spektrum ihrer eigenen Fähigkeiten ist. Dies wiederum stärkt das Selbstwertgefühl – und ein Kind, das sich selbst etwas zutraut, kann besser lernen.



Im Werkunterricht spüren die Kinder den Erfolg von Ausdauer besonders deutlich: Katharina, Nicole, Selma und Christine Jaqueline können stolz auf ihre Werkstücke sein!

Für unsere Kinder der vierten Klassen ist das letzte Volksschulsemester angebrochen und so gut wie jedes Kind weiß schon, wo es im kommenden Jahr die Schule besuchen wird. Einen engen, guten Kontakt pflegen wir zu unserer Sprengelmittelschule, der NNÖMS Hirtenberg. Zum Konzept gehören die „Nahtstellenstunden“. Das heißt, Lehrer der Neuen Mittelschule halten in der Volksschule einzelne Stunden, um die Kinder mit der zukünftigen Schulform vertraut zu machen. Wir danken Herrn Georg Maurer, Frau Ulla Riepler sowie Native Speaker Eva Kern für toll aufbereitete, interessante Unterrichtsstunden.



Im Chemiesaal des Gymnasiums Berndorf erfahren Daniel, Sam und Alwin, wie man aus Coca Cola destilliertes Wasser gewinnt

Einen Einblick in das Gymnasium Berndorf bekamen die Viertklässler auf Einladung von Frau Direktor Mag. Maria Reitgruber. Unter dem Motto „Science for kids“ zeigten Schüler der 4a-Klasse des Gymnasiums den Volksschulkindern in einem Stationenbetrieb verschiedene Versuche aus den Bereichen Physik und Chemie, wobei die Volksschüler tatkräftig mithelfen durften!

Eine zentrale Bedeutung kommt im Unterricht der Volksschule dem Lesen zu. Viele Maßnahmen wie etwa die „Lesenacht“, die Gudrun Braunstorfer für die Kinder der 3a-Klasse veranstaltet hat, haben zum Ziel, die Freude am Lesen zu fördern. Für die Kinder der zweiten Klassen gibt es die Unverbindliche Übung „Leseclub“ mit Barbara Schlosser.



Vanessa und Moritz beim Lesetraining mit Frau Dr. Willschke. „Lesen hilft für das ganze Leben“, davon ist Moritz überzeugt.

Eine sehr nette Unterstützung leistet Frau Kiechle, die regelmäßig vorlesen kommt und vor Weihnach-

AUS DEN SCHULEN

ten jedem Leseclubkind als Lesemotivation ein Buch vom Bücherflohmarkt geschenkt hat.

Am handfesten Üben der Lesetechnik selbst führt aber kein Weg vorbei. Gerlinde Grabner, die als unsere „Lesebeauftragte“ am „Qualitätszirkel Lesen“ der pädagogischen Hochschule teilnimmt, versorgt uns mit neuesten Erkenntnissen und Materialien zur Leseförderung. Dass unsere Kinder auch in sogenannter „Einzelbetreuung“ ihr Lesekönnen verbessern können, ist ein kleiner Luxus, den wir unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Frau Dr. Carlotta Willschke verdanken. Seit Jahren hilft sie zweimal pro Woche mit, die Lesekompetenz der Kinder mit gezielten Leseübungen zu trainieren.

Seit Beginn des Jahres sind unsere neuen digitalen Tafeln im Einsatz. Gerade in der Volksschule ist die Anschaulichkeit der Lerninhalte sehr wichtig. Wie ein großes Tablet machen diese Tafeln einfach alles möglich: Texte, Animationen, Töne, Grafiken, Bilder,... all das steht blitzschnell zur Verfügung. Mit dem Stift oder Finger können die Kinder schreiben, zeichnen, Bilder verschieben, zuordnen... Ergebnisse werden abgespeichert und somit für das Langzeitgedächtnis wiederholt präsentiert.



Was die Tafeln alles können! Unser Schulausschussobmann Vizebürgermeister Stefan Rabl überzeugt sich von der Begeisterung der Kinder der 2b-Klasse und ihrer Lehrerin Monika Resch.

Fest steht, dass die Faszination dieses Mediums nicht nur für eine erhöhte Motivation und Aufmerksamkeitsdauer der Kinder sorgt, sondern tatsächlich laut Studien auch für bessere Lernergebnisse.

Allen Lesern wünschen wir eine schöne Osterzeit!
Gudrun Wallner und das Team der Volksschule

Gymnasium Berndorf

Technikförderung - „TechnikForKids“

Ende Jänner fand in der Aula des Gymnasiums Berndorf die Abschlussveranstaltung des Projekts „TechnikForKids“ statt. Mit diesem Projekt wollte der Elternverein gemeinsam mit der Schule das Interesse der Kinder an moderner Technik wecken und fördern.

Modernste Technik

Durch die Förderung vieler Sponsoren (u.a. Berndorf Privatstiftung, Starlinger, OMV, BEKO und WKO/NÖ, sowie der Gemeinden Enzesfeld / Lindabrunn und Pottenstein) konnte der Elternverein 15 Roboterbausätze „Lego Mindstorms Educational EV3“ anschaffen. Diese Roboter sind ideal um den Kindern einen ersten Einstieg in die Welt der Technik zu ermöglichen. Aber auch weiterführende Automatisierungsaufgaben können damit bearbeitet werden.

Begeisterung bei den Kindern

Unter viel Beifall zeigten die 30 teilnehmenden Kinder (davon genau die Hälfte Mädchen) dem interessierten Publikum die Ergebnisse Ihrer Arbeit. Dabei konnten Roboter bestaunt werden die farbige Würfel sortierten, auf dem Boden aufgemalten Linien folgten oder sich mit Hilfe einer Fernsteuerung frei im Raum bewegten. Direktorin Mag. Reitgruber zum Projekt und den Möglichkeiten am Gymnasium Berndorf: „Das Arbeiten mit den Roboter-Bausätzen ist eine tolle Ergänzung des Schwerpunktes Informatik im Realgymnasium, der durch computerunterstützten Unterricht in Mathematik, Geometrisch Zeichnen und Deutsch geprägt ist. Alternativ wird für sprachbegabte Schüler/innen im Gymnasium Berndorf schon ab der 3. Klasse Französisch oder Latein angeboten und der Englischunterricht wird durch Projekte mit Native Speakern intensiviert. Die 1. und 2. Klassen stehen ab 2015/16 unter dem Motto „creative kids“. Musik, Theater, Kunst und Sport sollen bei den Jüngsten Kreativität und Aktivität wecken. Schließlich bietet die Modulare Oberstufe ein innovatives Organisationsmodell, bei dem durch Wahlmodule eine individuelle Schwerpunktsetzung erfolgen kann.“

Projekt zukünftig als Wahlmodul

Auf Grund des großen Erfolges wird dieser Kurs ab kommenden Schuljahr nun auch als benotetes Wahlmodul für alle Oberstufenschülerinnen ab der 6. Klasse am BG und BRG Berndorf fortgeführt. Der Elternverein des BG/BRG Berndorfs möchte sich an dieser Stelle herzlich bei der Gemeinde Enzesfeld / Lindabrunn für die großzügige finanzielle Unterstützung, und für das gezeigte Interesse an der Schule und den Arbeiten der Kinder bedanken!



2. Triestingtaler Gewerbeschau

Am 23. und 24. Mai 2015 findet in Altenmarkt auf dem Gelände der Fa. Zöchner die **2. Triestingtaler Gewerbeschau** statt. Zu den Öffnungszeiten zwischen 10 und 18 Uhr erwarten Sie Programmpunkte zu den Themenschwerpunkten Mobilität, Haus & Garten sowie Lifestyle.

Nähere Informationen und Möglichkeit zur Anmeldung für Betriebe beim Obmann des Wirtschaftsforums Triestingtal Erich Bettel (0664 410 5180).



Triestingtal-Radweg

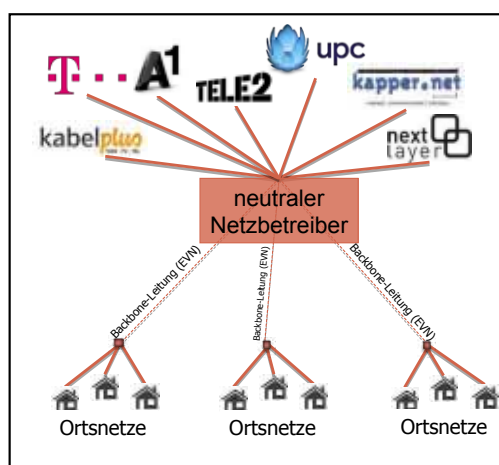
Der Frühling ist die beste Zeit, um gemeinsam mit Familie und Freunden den Triesting-Gölsentalradweg zu erkunden. Rechtzeitig zum Saisonstart wird auch die **Radkarte „Triesting-Gölsental“** neu aufgelegt, in der Sie auch alle **RADfreundlichen Betriebe** und **Rastplätze** finden.

Zu beziehen ist die Karte im Regionsbüro Triestingtal (office@triestingtal.at / 02672 870 01).

Verkehrskonzept B18

Auf Vorschlag von Sachverständigen und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit konnte in Abstimmung mit der Bezirkshauptmannschaft Baden und den Regionsgemeinden im Jahr 2014 ein Konzept zur Geschwindigkeitsharmonisierung entlang der B18 im Triestingtal entwickelt werden. Die verordneten Maßnahmen werden nun Schritt für Schritt umgesetzt. Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Akzeptanz und Begreifbarkeit der VerkehrsteilnehmerInnen für die zahlreichen wechselnden Geschwindigkeitsbeschränkungen. Die Gesamtfahrzeit zwischen Günselsdorf und Kaumberg wird sich insgesamt durch die neuen Maßnahmen nicht wesentlich ändern.

Breitband Pilotregion



Die Versorgung mit ultraschnellem Glasfaser-Internet ist gerade für die Bevölkerung und die Betriebe im ländlichen Raum ein wichtiger für Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit.

Das Triestingtal wurde im Herbst 2014 als eine von fünf Regionen in Niederösterreich als Breitband-Pilotregion ausgewählt. Es ist vorgesehen, vorhandene passive Infrastruktur (Leerverrohrungen Glasfaserleitungen,...) zu nutzen und schrittweise mit neuen Anlagen zu ergänzen und diese dann mittels eines neutralen Betreibers den privaten Netzbetreibern anzubieten, um eine möglichst flächendeckende Versorgung mit Breitbandinternet in Zukunft

herzustellen und finanzieren zu können.

Mit der Planung und Umsetzung im Triestingtal soll noch im heurigen Jahr in jenen kleinräumigen Baulosen gestartet werden, wo ein hoher Anteil der Haushalte sich zum Mitmachen bekennt.

Einladung zur

2. TRIESTINGTALER GEWERBESCHAU IN ALTENMARKT

23.+24. MAI 2015
GEWERBEPARK DER FA. ZÖCHNER
ÖFFNUNGSZEITEN: IMMER VON 10 BIS 18 UHR

Schwerpunkte: Mobilität, Haus & Garten, Lifestyle

Großes Unterhaltungszelt

Modenschau - Trachtenmode von Elfi Maisetschläger

Laufend Vorführungen
Auto-Probefahrten
Elektro- und Sanitärneuheiten
Rasenmäher-Neuigkeiten
Kinderprogramm

Bewirtung durch Familie Rehberger und Cafe Maria Theresia - Singraber

Ausstellende Betriebe:

Animal Style Bess – Tiernahrung
Christian Fischer – Eisenwaren
Dagmar Karner – Magnetix Wellness
Doris Wöhler – Nahrin-Beraterin
Elektro Rapold – TV, Video, Solar
Gabriele Pleikner – Kinesiologie
Helga Bilek – Geschenkartikel
Johann Schaupp – Holzernte
Josef Paset – Schuhmacher
Kral Berndorf – Buchhandel
Marion Langer – Hundeabrichtung

Michael Gadinger – Installateur
Pleikner GmbH – Sonnenschutz
RADI – Akku & Batteriefachhandel
Roman Nagl – Installateur
Rudolf Parzl – Malerhandwerk
Sesas trend scissors – Friseursalon
Springer Landtechnik – Land- und KFZ-Technik
Sport Scharler – Sport & Freizeit
Stockreiter – Tore & Zäune
Weigl u. Partner OHG – Autohandel
Wollkatze – Handarbeitszubehör
Zöchner Erdbau – Erdbau und Transport

Kontakt: Erich Bettel 0664 4105180, Stephan Schildbeck 02673-2200-10



Wir gratulieren!



85. Geburtstag:
SCHARLER Ernestine



85. Geburtstag:
SKARITS Johann



90. Geburtstag:
STEINER Hedwig



90. Geburtstag:
WILKENS Brunhilde



90. Geburtstag:
WINDHAB Irmtraud



90. Geburtstag:
WINDHAB Anton

JUBILAR-EHRUNGEN

Wir gratulieren!



95. Geburtstag:
SCHMERBÖCK Auguste



Goldene Hochzeit
EDER Erika und Erich



Eiserne Hochzeit:
SCHARLER Ernestine und Friedrich

Wir gratulieren!

HINWEIS betreffend Gratulation zur Verehelichung (Hochzeit):

Die Redaktion der Gemeindezeitung muss darauf hinweisen, dass zufolge der Einführung des neuen zentralen Personenstandsregisters auf den Standesämtern (ZPR) der Gemeinde ab 1.11.2014 keine Daten mehr zu Verehelichungen (Hochzeiten) zur Verfügung gestellt werden. Es ist uns daher unmöglich, dass wir Ihnen nun persönlich gratulieren und es wird daher um Ihr Verständnis gebeten.

Nichtsdestotrotz gratulieren wir Ihnen allen, die in den letzten Monaten den Bund der Ehe geschlossen haben auf das Allerherzlichste und wünschen Ihnen alles Gute zu diesem Schritt.

GEBURTEN: VOLLNHOFER Luisa Nalani; HEBESBERGER Amy; MEIXNER Mira-Marie; GEHB Michael; EROGLU Talha; HOFFMANN Benjamin Imre; WIPPEL Tobias; ODABAS Bekir Can; RAFFELSBERGER Valentina

75.GEBURTSTAG: FANGL Erich Alois; APPINGER Elfriede; DWORAK Walter; STRAUSS Juliana; HRUSKA Willibald Josef; HIRTL Ing. Franz Josef; WANZENBÖCK Edith; GEVSEK Abdullah; PRANTL Annemarie; SCHNEIDER Otto; LUGGER Erich; GABRIEL Franz; SLADEK Günther

85. GEBURTSTAG: BLAHA Barbara; SKARITS Johann; SCHARLER Ernestine; SCHABAS Hertha; FARCHER Heribert; NEMEC Hildegard Edith

90. GEBURTSTAG: WINDHAB Irmtraud, WINDHAB Anton; STEINER Hedvig; WILKENS Brunhilde

91. GEBURTSTAG: GRÖGLER Franz; TRIMMEL Anna Auguste

94. GEBURTSTAG: ENTMAYR Martin; GRILL Susanna Petronella

95. GEBURTSTAG: SCHMERBÖCK Auguste

GOLDENE HOCHZEIT: EDER Erich – EDER Erika; GUTTMANN Helmut Peter – GUTTMANN Gertraud; KOBENZ Manfred – KOBENZ Karin

EISERNE HOCHZEIT: SCHARLER Friedrich – SCHARLER Ernestine

Daten erfasst bis 5. März 2015

Wir trauern um

ANDERLIK Franz; HOCHHER Dr.Christian; GAUBMANN Evelyne; MLCÁK Margarete; TRNKA Helene; LAIMER Wolfgang; GAUDYN Joanna Aniela; SKRYANZ Alois; STECKL Anneliese; LUTSCH Christine

Daten erfasst bis 5. März 2015

Notdienstplan der Ärzte samt Adressenverzeichnis

Ärztendienst vorbehaltlich Änderungen
Aktueller Ärzteplan unter: www.arztnoe.at

**Dr. Eveline Schuecker, Enzesfeld-Lindabrunn,
Schloßstraße 13, ordination-enzesfeld@gmx.at,
Tel. 02256 / 82 188**

**Dr. Hildegard Zsacsek, Enzesfeld-Lindabrunn,
Hangernstraße 34, Tel. 02256 / 82 99 99**

*Dr. Erich Klinger, Leobersdorf,
Südbahnstraße 9, Tel. 02256 / 64 111*

*Dr. Wolfgang Unger, Leobersdorf,
Färbergasse 7/1, Tel. 02256 / 62 388*

*Dr. Thomas Resinger, Hirtenberg,
Bahngasse 6, Tel. 02256 / 81 141*

*Dr. Wolfgang Schadauer, Kottlingbrunn,
Wr. Neustädterstraße 91, Tel. 02252 / 76 105*

*Dr. Anna Zak, Kottlingbrunn,
Theodor Körner Gasse 1, Tel. 02252 / 70 999*

*Dr. Richard Szlezak, Kottlingbrunn,
Schloss 4, Tel. 02252 / 76 103*

*Dr. Ljiljana Durovic, Hirtenberg,
Gernedlgasse 2, Tel. 02256 / 81 505*

April 2015

4./5.: Dr. Anna Zak

6./7.: Dr. Wolfgang Unger

11./12.: Dr. Thomas Resinger

18./19./20.: Dr. Erich Klinger

25./26./27.: Dr. Wolfgang Unger

30.: Dr. Eveline Schuecker

Mai 2015

1./2.: Dr. Eveline Schuecker

2./3./4.: Dr. Ljiljana Durovic

9./10./11.: Dr. Wolfgang Schadauer

13./14./15.: Dr. Eveline Schuecker

16./17./18.: Dr. Anna Zak

23./24./25.: Dr. Richard Szlezak

25./26.: Dr. Ljiljana Durovic

30./31.: Dr. Erich Klinger

Juni 2015

1.: Dr. Erich Klinger

3./4./5.: Dr. Wolfgang Unger

6./7./8.: Dr. Hildegard Zsacsek

13./14./15.: Dr. Thomas Resinger

20./21./22.: Dr. Wolfgang Schadauer

27./28./29.: Dr. Hildegard Zsacsek

Die Ärztendienste sind wie folgt:

Wochenende und Feiertage:

Von 7.00 Uhr früh bis nächsten Tag um 7.00 Uhr
früh

Feiertagsdienste:

Beginn am Abend davor um 20.00 Uhr (dauert 35
Stunden)

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Dr. Andrea Fuchs, Enzesfeld-Lindabrunn,

Wr. Neustädterstraße 40, Tel. 02256 / 82 190

Facharzt für Innere Medizin

Prim. em. Dr. Gerhard Walcher,

Enzesfeld-Lindabrunn,

Bahnstraße 15, Tel. 02256 / 82 062

Praxis Entfaltungsraum

Psychotherapie Supervision

Elternberatung Tanztherapie

Shiatsu

Mag. Ursula Ungerböck und Kollegen

Schlossstraße 2, Tel. 0664 / 230 50 64

Tierarzt

Dipl.Tzt. Martin Unterberger, Enzesfeld-

Lindabrunn, Wr. Neustädterstraße 64,

Tel. 02256 / 82 49 22

Massage

Massageinstitut Alfred Bartu, Enzesfeld-

Lindabrunn, Eichengasse 4, Tel. 0664 / 432 71 13

Massageinstitut Gerly, Enzesfeld-Lindabrunn

Wr. Neustädter Straße 35, Tel. 02256 / 82 807

SERVICELLEISTUNGEN DER GEMEINDE

Parteienverkehr im Rathaus

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden

des Bürgermeisters Franz Schneider

Jeden Freitag von 8.00 bis 10.00 Uhr
im Rathaus - 1. Stock, Zimmer 14

In dringenden Angelegenheiten ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Sprechstunden möglich:
Tel. 0664 / 617 87 49

des Vizebürgermeisters Stefan Rabl

Jeden 1. Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus -
Zimmer 12; In dringenden Angelegenheiten auch außerhalb
der Sprechstunden möglich: 0699 / 111 48 020

Ansprechpartner für den Ortsteil Lindabrunn

GGR Ing. Herbert Postl nimmt als ehrenamtlicher
Funktionär Wünsche und Anregungen entgegen.
Tel. 0676 / 611 87 30, Mail: herbert.postl@tmo.at

Rechtsberatung des Notariats Pottenstein

Mag. Dr. Thomas Hanke

jeweils Montag ab 9 Uhr!

(ausgenommen, wenn der Montag ein Feiertag ist)

Nächste Termine: 13. April, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli
und 10. August 2015; Um Voranmeldung wird gebeten:
02256 / 81251 DW 82, Frau Schuler

Rat und Hilfe für Personen- betreuung und Pflege



Rat und Hilfe für Personenbetreuung und Pflege bietet
Ing. Karol Foltán, MBA (0676 / 410 16 46) - jeden
1. Dienstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
(1. Stock, kleiner Sitzungssaal)

Nächste Termine: 7. April, 5. Mai, 2. Juni und 2. Juli
2015; www.bestepflege.at

Beratung - Wohnrecht & Gesetze

Mietrecht, Wohnungseigentumsrecht, Grundbuchsrecht,
Energieausweisvorlagegesetz, Immobilienertragssteuer

Ing. Michael Posch (staatlich konzessionierter Immobilienreuhänder)

jeden 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr, Vor-
anmeldung 0699 / 1703 2819 (großer Sitzungssaal)
Nächste Termine: 7. April, 5. Mai, 2. Juni 2015

Rufnummern- und Email-Verzeichnis

Homepage: www.enzesfeld-lindabrunn.gv.at

Hauptnummer: 02256 / 81 251

Telefax: 02256 / 81 251 - 83

Durchwahlnummern:

Bürgermeister Franz Schneider: DW 74

buergermeister@enzesfeld-lindabrunn.at

Vizebürgermeister Stefan Rabl: DW 72

vizebuergermeister@enzesfeld-lindabrunn.at

Amtsleiter Obersekretär Ing. Gregor Gerdenits: DW 73

amtsleiter@enzesfeld-lindabrunn.at

Sekretariat I (Gabi Feichtinger): DW 76

sekretariat@enzesfeld-lindabrunn.at

Sekretariat II (Gabi Mayer): DW 86

post@enzesfeld-lindabrunn.at

Allgemeine Verwaltung (Karin Wieser): DW 70

allg.verwaltung@enzesfeld-lindabrunn.at

Meldeamt (Marion Meidl): DW 71

meldeamt@enzesfeld-lindabrunn.at

Kassa (Michaela Schuler): DW 82

kassa@enzesfeld-lindabrunn.at

Buchhaltung I (Karin Leitner): DW 75

buchhaltung@enzesfeld-lindabrunn.at

Buchhaltung II (Petra Horvath): DW 85

lohnverrechnung@enzesfeld-lindabrunn.at

Bauamtsleiter (Ing. Daniel Strodl): DW 77

bauamtsleiter@enzesfeld-lindabrunn.at

Bauamt (Sonja Haberz-Lechner): DW 78

bauamt@enzesfeld-lindabrunn.at

Kindergarten Enzesfeld: 02256 / 81 317

Kindergarten Lindabrunn: 02256 / 81 290

Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn: 02256 / 81 090

Kinderhaus: 0664 / 600 702 7334 oder 02256 / 82 243

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums

im Industriegelände (Industriegasse 10)

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhalle für die
Übernahme von Sperrmüll, Problemstoffen (auch
Altöl), Alteisen, Styropor, Altreifen, Altkleider,
Kartonagen:

jeden Dienstag und Donnerstag von 13 bis 15 Uhr (aus-
genommen Feiertage) sowie an folgenden Samstagen
von 8 bis 12 Uhr im ersten Halbjahr 2015:

28. März

11. und 25. April

9. und 23. Mai

6. und 20. Juni

4. und 18. Juli

1. und 29. August (15. August keine Halle - Feiertag)